

Fußball-Monitoring in Österreich

FOLGEMESSUNG 2020



market[®]
INSTITUT

Eine Analyse des market Marktforschungsinstituts für
die Österreichische Fußball-Bundesliga

Let's raise your market!

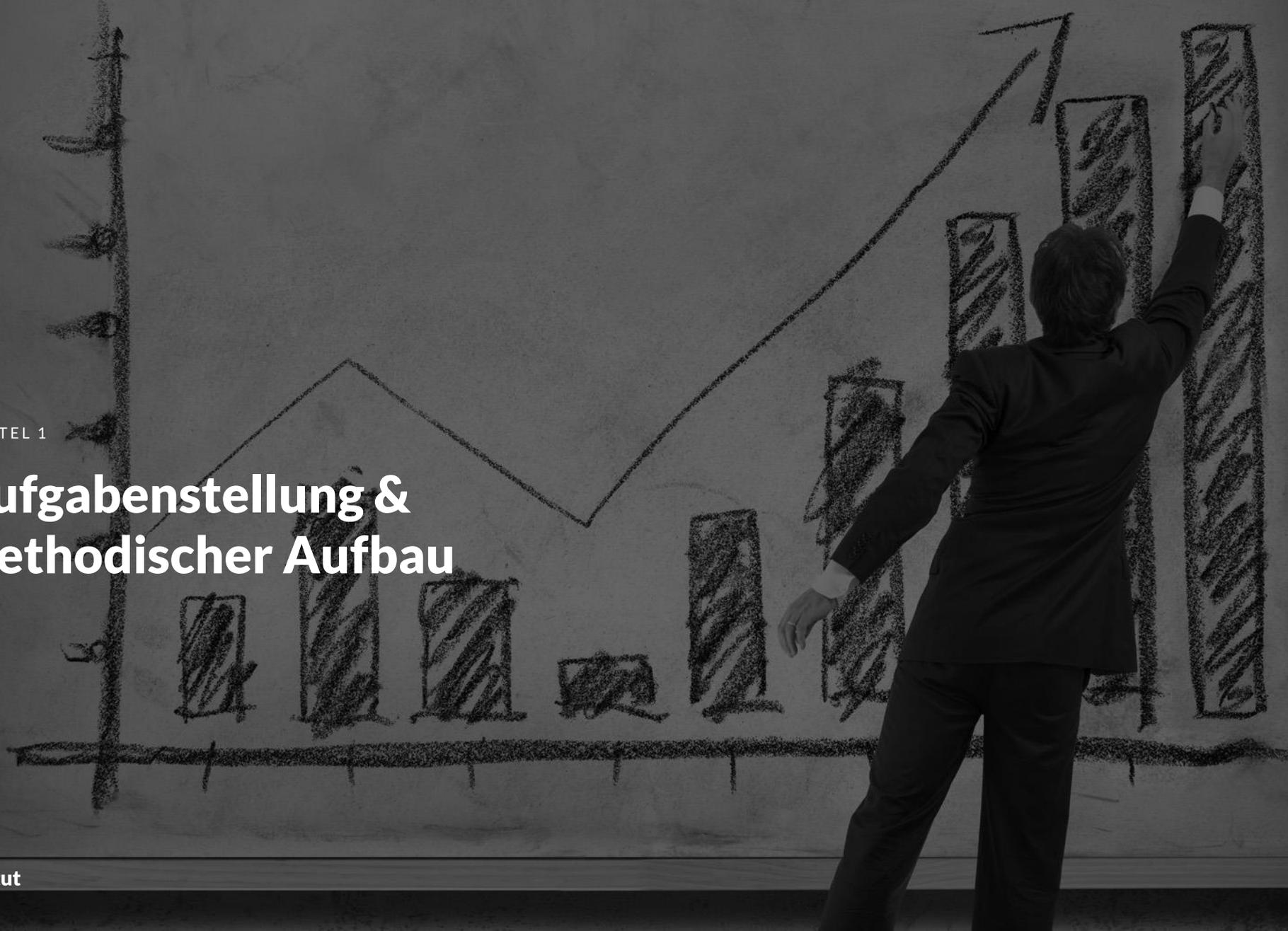
Inhaltlicher Überblick

1. Aufgabenstellung & methodischer Aufbau	Chart 4-5
2. Fußball in Österreich: Zugang und Interesse	Chart 6-19
3. Die Bundesliga: Wahrnehmung, Image und Eigenschaftsprofil	Chart 20-38
4. Die Vereinsebene: Sympathie und Präferenzen	Chart 39-49
5. Aktuelle Themen im Fokus: Corona-Krise und VAR	Chart 50-59
6. Management Summary	Chart 60-69



KAPITEL 1

Aufgabenstellung & methodischer Aufbau





Aufgabenstellung

- Kontinuierliches Monitoring für Parameter rund um den heimischen Fußball
- Detailanalyse u.a. des persönlichen Zugangs zum Fußball im Allgemeinen und dem Stadionbesuch, Image und Wahrnehmung der Bundesliga / 2. Liga als auch der heimischen Vereinsebene
- Zusätzliche Hinterfragung aktueller Themen der Saison wie der Corona-Krise bzw. der kommenden Einführung des VAR

- Ergänzende Differenzierung wo möglich nach den beiden höchsten Spielklassen Bundesliga und 2. Liga
- Trendvergleich mit früheren Befragungen aus 2019 bzw. 2018



Zielgruppe

Fußballinteressierte im Alter von 16-69 Jahren, Ausfilterung aus der repräsentativen Gesamtbevölkerung



Befragungsart

Online-Interviews im market Panel



Repräsentativität

Die befragten Personen entsprechen in ihrer Zusammensetzung, in quotierten und nicht quotierten Merkmalen, der definierten Zielgruppe. Diese Übereinstimmung im Rahmen der statistischen Genauigkeitsgrenzen ist eine notwendige Voraussetzung dafür, dass die Ergebnisse verallgemeinert werden dürfen.



Auswertungsbasis

Österr. Bevölkerung insgesamt $n = 1.202$
maximale statistische Schwankungsbreite $\pm 2,88$ Prozent



Befragungszeitraum

24. Juni bis 09. Juli 2020

Struktur der Befragten

Zusammensetzung der Stichprobe nach soziodemografischen Merkmalen

AUSFILTERUNG CA. 59% FUSSBALLINTERESSIERTE (SCREENING)

Trend 2019: 65%

	n	in Prozent	2019	2018		n	in Prozent	2019	2018
ÖSTERR. BEVÖLKERUNG 16-69 JAHRE	2046		100	100	FUSSBALLINTERESSIERTE	1202		100	100
Männer	1007		50	50	Männer	721		60	59
Frauen	1039		50	50	Frauen	481		40	41
16 bis 29 Jahre	485		24	24	16 bis 29 Jahre	317		26	25
30 bis 49 Jahre	796		39	39	30 bis 49 Jahre	447		40	39
50 bis 69 Jahre	765		37	37	50 bis 69 Jahre	438		34	36
Oberösterreich	349		17	17	Oberösterreich	198		17	18
Niederösterreich, Burgenland	452		22	22	Niederösterreich, Burgenland	261		22	23
Wien	446		22	22	Wien	274		21	20
Steiermark, Kärnten	409		20	20	Steiermark, Kärnten	239		21	22
Salzburg, Tirol, Vorarlberg	390		19	19	Salzburg, Tirol, Vorarlberg	230		19	17

KAPITEL 2

Fußball in Österreich: Zugang und Interesse



Interesse am Fußball in der österreichischen Bevölkerung

SCREENING

i Interesse an Fußball hat aktuell nachgelassen, derzeit ein Fünftel der 16-69 jährigen Österreicher mit starkem Zugang in diesem Zusammenhang, bei gleichzeitigem Anstieg der gänzlich Nicht-Interessierten; Jüngere finden sich interessenstechnisch eher im mittleren Bereich

		ÖSTERR. BEVÖLKERUNG INSGESAMT							Ost-österreich	Süd-österreich	West-österreich
		2019	2018	Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre			
Interessiere mich sehr für Fußball (Note 10)		9		+ 16	2	10	8	9	10	8	9
Note 9		4	5	+ 6	2	3	5	5	4	4	4
Note 8		7	8	+ 10	4	5	7	7	5	7	8
Note 7		8	9	+ 11	5	+ 11	8	7	8	9	7
Note 6		8	8	8	8	+ 12	7	7	8	5	10
Note 5		10	11	11	10	+ 11	9	11	12	11	8
Note 4		6	8	5	7	8	6	5	7	7	4
Note 3		9	11	7	10	9	8	9	8	9	9
ABBRUCH*)	Note 2	11	9	8	13	9	11	11	10	12	11
Interessiere mich überhaupt nicht für Fußball (Note 1)		28	23	18	- 37	22	30	29	28	28	28

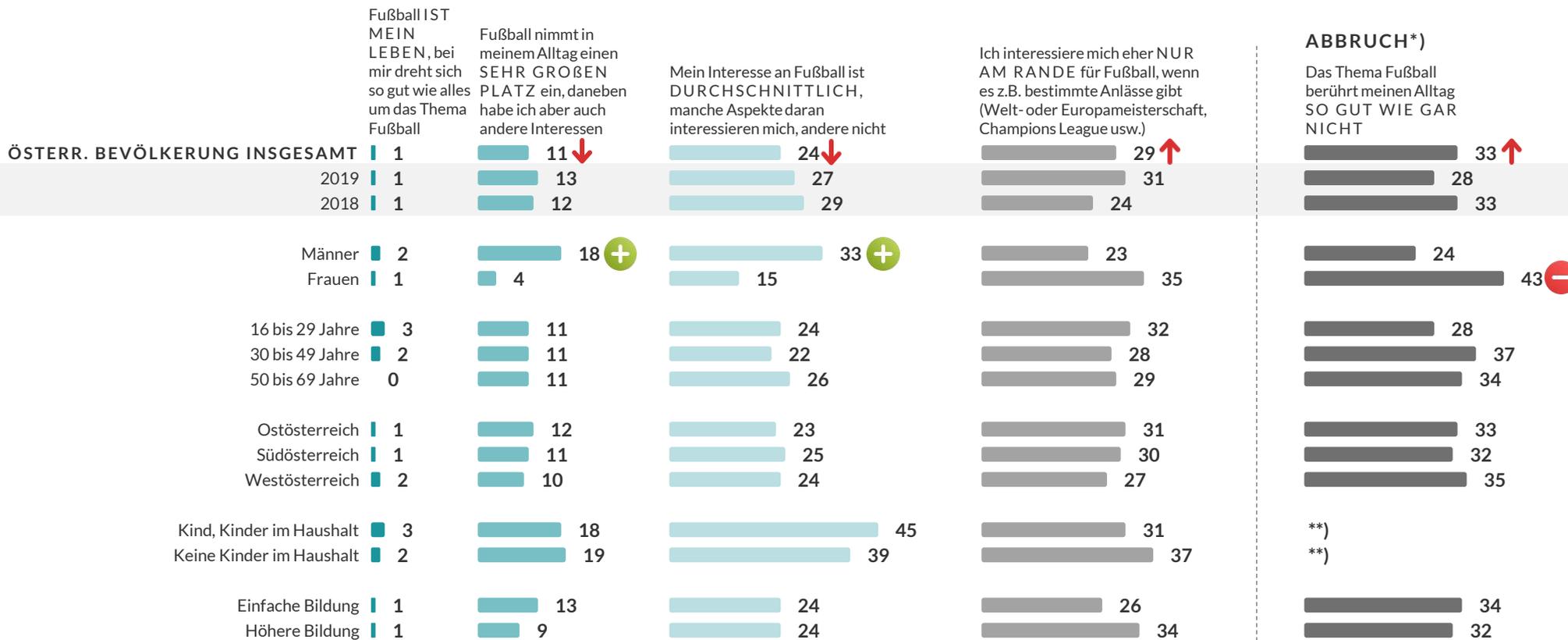
Frage: Wenn Sie an das Thema Fußball denken, wie sehr interessiert Sie dieses Thema im Allgemeinen – egal in welchem Zusammenhang bzw. in welcher Form?

*) in Kombination mit Frage 2

Persönlicher Zugang zu Fußball in Österreich

SCREENING

i Anteil jener, die das Thema Fußball so gut wie gar nicht berührt, liegt wieder bei einem Drittel und damit höher als 2019 – Anstiege gibt es sowohl bei Frauen als auch Männern; zudem zeigen sich gewisse Verschiebungen hin zu den „nur am Rande Interessierten“



Frage: Welche der folgenden Aussagen beschreibt Ihren persönlichen Zugang zum Thema Fußball am besten?

*) in Kombination mit Frage 1

**) Daten nicht erhoben

Berührungspunkte und Aktivitäten rund um Fußball

i Analog zum Grundinteresse gehen auch die Aktivitätsbereiche rund um „Fußballspiele im TV ansehen“ bzw. „Berichte über Fußball verfolgen“ im Trend zurück; allerdings steigt aktuell die Gruppe der aktiv Fußballinteressierten (d.h. die, die auch selber spielen) 2020 leicht an

MAN MACHT FOLGENDE AKTIVITÄTEN RUND UM FUSSBALL -	SEHR INTENSIV (Note 1)	2019	2018	Note 2	Σ	2019	2018	Note 3	SO GUT WIE GAR NICHT (Note 4)	Keine Angabe
Fußballspiele im Fernsehen ansehen	18 ↓	21	21	36	54 ↓	59	59	37	8	1
Highlights / Zusammenfassungen der Fußballspiele im Fernsehen oder Online ansehen	16	17	*)	32	48	49	*)	28	22	1
Berichte über Fußball in TV, Zeitungen, Internet usw. lesen bzw. ansehen	16 ↓	19	17	33	49	51	50	32	18	1
Fußballspiele live im Stadion / am Fußballplatz ansehen	8	8	8	22	30	30	28	33	36	1
Selbst Fußball spielen mit Freunden, Hobbykickern	5	5	4	13	18 ↑	16	15	19	60	2
Fußballspiele am PC / auf Konsolen spielen	5	5	2	11	16	13	12	12	69	2
Selbst Fußball spielen in Verein / Team	3	4	3	7	10	10	7	12	75	4
Merchandising-Artikel von bestimmten Vereinen, Teams kaufen bzw. sammeln	3	3	3	9	12	11	13	21	66	2
Fußball-Sammelbilder, -karten sammeln und tauschen	3	3	3	9	12	12	12	19	67	2
Fußball-Wettspiele spielen	3	3	3	10	13	13	12	18	67	2

Frage: Welche Berührungspunkte gibt es bei Ihnen mit dem Thema Fußball, wie intensiv, würden Sie sagen, machen Sie die folgenden Aktivitäten rund um Fußball?

*) wurde nicht abgefragt

Berührungspunkte und Aktivitäten rund um Fußball

Summe Note 1+2, nach Geschlecht, Alter und Region

i Konstanz bei den Alterssegmenten: Ältere vermehrt passiv, Jüngere mit stärker aktivem Zugang zum Thema Fußball

MAN MACHT FOLGENDE AKTIVITÄTEN RUND UM FUSSBALL (SEHR) INTENSIV -

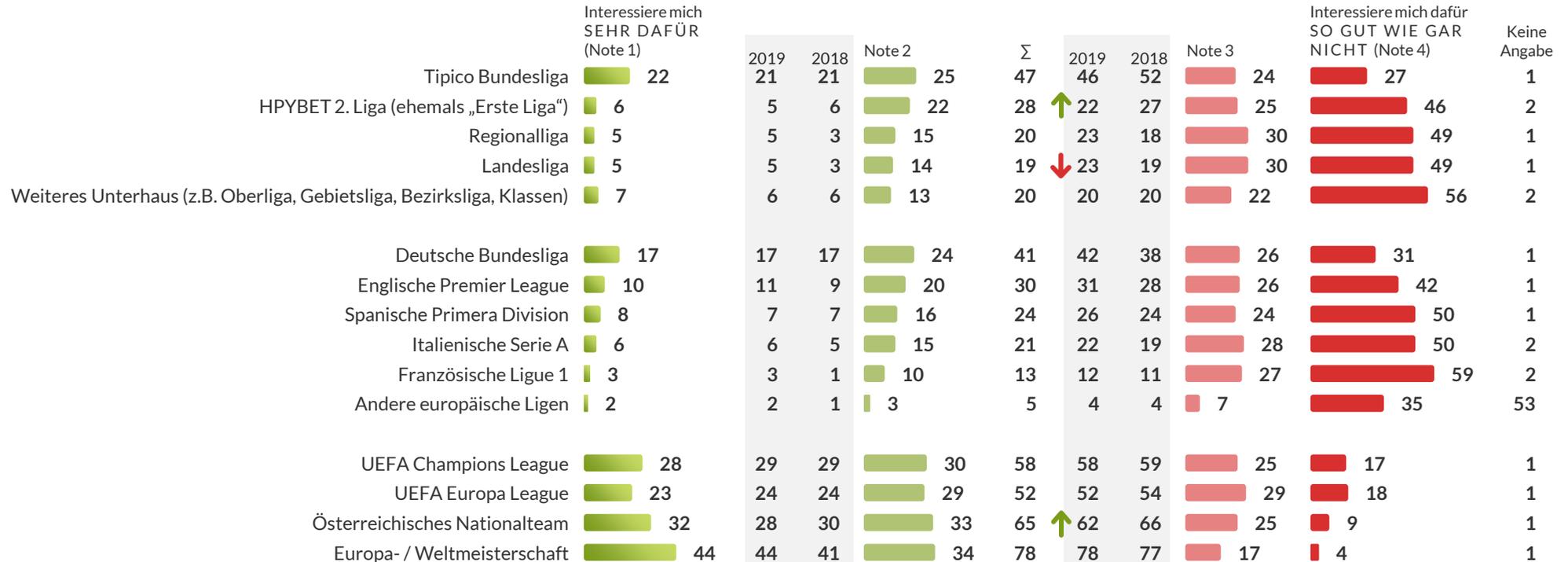
	SUMME NOTE 1 + 2	Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Ost- österreich	Süd- österreich	West- österreich
Fußballspiele im Fernsehen ansehen	54	+65	37	51	53	+58	54	49	58
Highlights / Zusammenfassungen der Fußballspiele im Fernsehen oder Online ansehen	48	+60	33	43	46	+56	49	47	50
Berichte über Fußball in TV, Zeitungen, Internet usw. lesen bzw. ansehen	49	+61	31	44	49	+55	51	46	49
Fußballspiele live im Stadion / am Fußballplatz ansehen	30	33	25	37	32	22	30	27	31
Selbst Fußball spielen mit Freunden, Hobbykickern	18	22	13	+35	22	5	19	13	21
Fußballspiele am PC / auf Konsolen spielen	16	21	10	+36	17	2	16	13	20
Selbst Fußball spielen in Verein / Team	10	11	9	18	13	2	10	6	13
Merchandising-Artikel von bestimmten Vereinen, Teams kaufen bzw. sammeln	12	14	9	18	15	4	12	14	11
Fußball-Sammelbilder, -karten sammeln und tauschen	12	12	12	21	11	5	11	16	10
Fußball-Wettspiele spielen	13	16	10	23	14	5	15	13	13

Frage: Welche Berührungspunkte gibt es bei Ihnen mit dem Thema Fußball, wie intensiv, würden Sie sagen, machen Sie die folgenden Aktivitäten rund um Fußball?

*) wurde nicht abgefragt

Persönliches Interesse an Spielklassen bzw. Ligen

i Deutlicherer Anstieg im Interesse an Spielen der HPYBET 2. Liga, hier scheint es, dass durch die Liga-Aufstockung mittlerweile mehr Zuspruch generiert werden kann; Landesliga-Interesse leicht rückläufig, restliche Ligen auf konstantem Niveau zum Vorjahr



Frage: Wenn Sie diese einzelnen Spielklassen bzw. Ligen ansehen, wie sehr interessieren Sie sich jeweils dafür?

Persönliches Interesse an Spielklassen bzw. Ligen

Summe Note 1+2, nach Geschlecht und Alter

i Ältere nach wie vor mit höchstem BL-Interesse, Frauen vermehrt Zugang über EM-/WM- bzw. Nationalmannschafts-Spiele

MAN INTERESSIERT SICH SEHR / EHER FÜR DIE JEWEIFLIGEN KLASSEN -	SUMME NOTE 1+2	Geschlecht		Alter		
		Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre
Tipico Bundesliga	47	+ 61	28	34	46	+ 58
HPYBET 2. Liga (ehemals „Erste Liga“)	28	+ 33	19	26	22	+ 34
Regionalliga	20	22	15	17	18	22
Landesliga	19	22	16	16	18	24
Weiteres Unterhaus (z.B. Oberliga, Gebietsliga, Bezirksliga, Klassen)	20	22	17	23	19	19
Deutsche Bundesliga	41	+ 54	24	38	41	44
Englische Premier League	30	+ 41	16	32	31	31
Spanische Primera Division	24	+ 31	14	25	26	22
Italienische Serie A	21	+ 27	11	22	18	23
Französische Ligue 1	13	16	9	16	11	12
Andere europäische Ligen	5	5	4	6	6	3
UEFA Champions League	58	69	41	45	60	63
UEFA Europa League	52	62	38	45	52	57
Österreichisches Nationalteam	65	72	+ 56	52	+ 64	+ 75
Europa- / Weltmeisterschaft	78	85	+ 68	72	+ 80	+ 81

Frage: Wenn Sie diese einzelnen Spielklassen bzw. Ligen ansehen, wie sehr interessieren Sie sich jeweils dafür?

Persönliches Interesse an Spielklassen bzw. Ligen

Summe Note 1+2, nach Region und Fußballinteresse

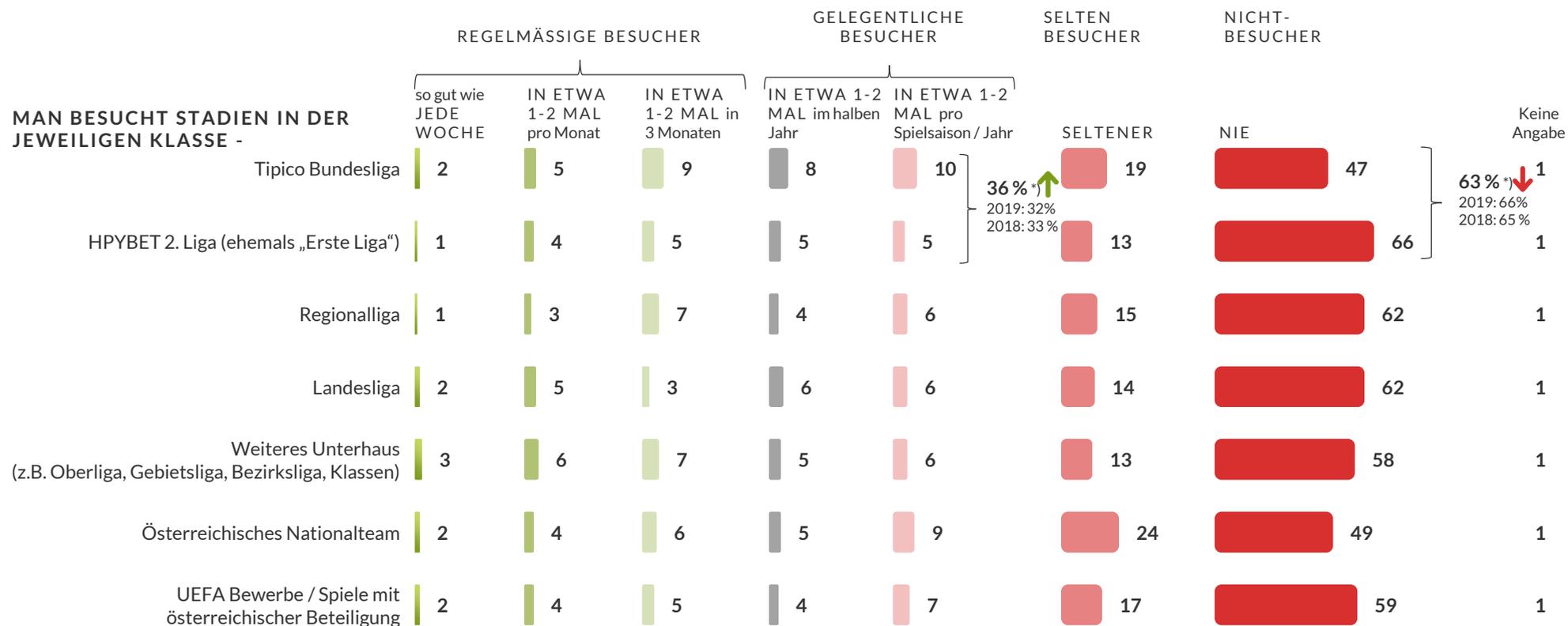
i Unterhaus-Interesse wie zuletzt im Westen höher, im Osten hingegen stärkere Nationalteam-Affinität erkennbar

MAN INTERESSIERT SICH SEHR / EHER FÜR DIE JEWELIGEN KLASSEN -	SUMME NOTE 1+2	Interesse an Fußball -			Interesse an Fußball -		
		Ost-österreich	Süd-österreich	West-österreich	sehr hoch	eher hoch	weniger, am Rande
Tipico Bundesliga	47	46	50	47	82	40	13
HPYBET 2. Liga (ehemals „Erste Liga“)	28	25	+33	29	55	20	4
Regionalliga	20	17	22	22	36	14	7
Landesliga	19	18	22	22	36	15	4
Weiteres Unterhaus (z.B. Oberliga, Gebietsliga, Bezirksliga, Klassen)	20	19	17	+24	36	16	6
Deutsche Bundesliga	41	40	37	47	78	33	6
Englische Premier League	30	31	28	32	64	22	4
Spanische Primera Division	24	25	20	26	53	15	4
Italienische Serie A	21	21	20	21	45	13	2
Französische Ligue 1	13	14	10	13	26	8	3
Andere europäische Ligen	5	5	2	5	9	3	1
UEFA Champions League	58	54	54	64	88	53	21
UEFA Europa League	52	53	43	55	86	45	17
Österreichisches Nationalteam	65	+70	60	61	85	62	+42
Europa- / Weltmeisterschaft	78	78	75	81	93	78	+59

Frage: Wenn Sie diese einzelnen Spielklassen bzw. Ligen ansehen, wie sehr interessieren Sie sich jeweils dafür?

Der Besuch von Stadien für ein Fußballspiel

i Aktiver Stadionbesuch trotz leicht geringerem Interesse graduell gestiegen: 36 Prozent outen sich (abseits von Corona) als gelegentliche Besucher der beiden obersten Spielklassen, Anteil an Selten- und Nicht-Besuchern geht gegenüber dem Vorjahr auf 63 Prozent zurück



Frage: Kurz konkret zum Stadionbesuch, denken Sie dabei bitte an die Zeit VOR Corona und das derzeitige Besuchsverbot in den Stadien. Wie häufig besuchen Sie grundsätzlich - also ohne Corona-Einschränkungen - die folgenden Spielklassen für ein Fußballspiel - egal ob Heim- oder Auswärtsspiel?

Der Besuch von Stadien für ein Fußballspiel

Tipico Bundesliga, nach Demo

i Verschiebungen seitens des BL-Besuche weg von den Nicht-Besuchern betreffen das gesamte Frequenz-Spektrum, knapp jeder Zehnte (vorrangig Jüngere) besucht ein Bundesliga-Spiel im Schnitt etwa 1-2 Mal in 3 Monaten

MAN BESUCHT STADIEN IN DER BUNDESLIGA -

FUSSBALL-INTERESSIERTE	2019	2018	Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Ost-österreich	Süd-österreich	West-österreich	Interesse Bundesliga-	
											hoch	weniger, nicht hoch
so gut wie jede Woche	2	1	3	1	2	3	1	2	1	3	5	0
in etwa 1-2 Mal pro Monat	5	4	7	2	6	6	3	4	3	7	8	2
in etwa 1-2 Mal in 3 Monaten	9 ↑	5	10	8	+ 16	8	5	+ 11	8	7	13	5
in etwa 1-2 Mal im halben Jahr	8	3	10	6	9	9	6	8	9	7	13	3
in etwa 1-2 Mal pro Spielsaison / Jahr	10 ↑	6	12	6	12	10	8	7	11	12	14	5
seltener	19 ↑	15	20	17	16	19	20	22	15	16	22	16
nie	47 ↓	62	39	- 59	38	44	- 56	43	52	48	23	68
keine Angabe	1	2	1	1	1	1	1	2	0	1	1	1

Frage: Kurz konkret zum Stadionbesuch, denken Sie dabei bitte an die Zeit VOR Corona und das derzeitige Besuchsverbot in den Stadien. Wie häufig besuchen Sie grundsätzlich - also ohne Corona-Einschränkungen - die folgenden Spielklassen für ein Fußballspiel - egal ob Heim- oder Auswärtsspiel?

Der Besuch von Stadien für ein Fußballspiel

HPYBET 2. Liga, nach Demo

i Veränderungen seitens der 2. Liga-Stadionbesuche weniger auffällig, leicht positive Tendenz ist aber auch hier erkennbar, der Anteil an Selten-Besuchern ist im Trend leicht rückläufig

MAN BESUCHT STADIEN IN DER HPYBET 2. LIGA

	FUSSBALL-INTERESSIERTE			Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Ost-österreich	Süd-österreich	West-österreich	Interesse HPYBET 2. Liga -	
		2019	2018									hoch	weniger, nicht hoch
so gut wie jede Woche	1	1	1	1	1	1	2	1	1	0	2	4	0
in etwa 1-2 Mal pro Monat	4	↑ 2	3	3	4	7	3	2	3	3	5	11	1
in etwa 1-2 Mal in 3 Monaten	5	4	3	5	6	8	6	2	5	4	6	13	2
in etwa 1-2 Mal im halben Jahr	5	4	4	5	4	7	4	3	4	7	4	10	2
in etwa 1-2 Mal pro Spielsaison / Jahr	5	4	5	7	3	4	7	4	3	8	6	9	4
seltener	13	↓ 17	16	15	11	10	14	15	15	14	11	22	10
nie	66	67	66	63	70	61	63	72	68	64	64	31	79
keine Angabe	1	2	1	1	2	1	1	1	1	0	1	0	1

Frage: Kurz konkret zum Stadionbesuch, denken Sie dabei bitte an die Zeit VOR Corona und das derzeitige Besuchsverbot in den Stadien. Wie häufig besuchen Sie grundsätzlich - also ohne Corona-Einschränkungen - die folgenden Spielklassen für ein Fußballspiel - egal ob Heim- oder Auswärtsspiel?

Der Besuch von Stadien für ein Fußballspiel

Regionalliga, nach Demo

i Noch höhere Konstanz der Besuchsfrequenz in der Regionalliga, etwas auffälliger hier wieder die Gruppe der 16-29 Jährigen was eine erhöhte Besuchshäufigkeit betrifft

MAN BESUCHT STADIEN IN DER REGIONALLIGA

	FUSSBALL-INTERESSIERTE	2019		2018		Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Ost-österreich	Süd-österreich	West-österreich	
		2019	2018	2019	2018									
so gut wie jede Woche	1	2	1	1	2	1	2	2	2	0	1	0	2	
in etwa 1-2 Mal pro Monat	3	3	4	3	4	3	4	+	7	2	2	2	3	5
in etwa 1-2 Mal in 3 Monaten	7	4	5	7	7	7	7	+	16	6	3	7	7	7
in etwa 1-2 Mal im halben Jahr	4	6	3	5	3	5	3	4	5	4	5	4	4	
in etwa 1-2 Mal pro Spielsaison / Jahr	6	6	6	6	7	6	7	4	8	7	6	8	6	
seltener	15	15	16	15	14	15	14	17	15	12	16	14	13	
nie	62	62	65	62	62	62	62	50	61	71	61	64	62	
keine Angabe	1	2	1	1	2	1	2	1	1	1	1	1	1	

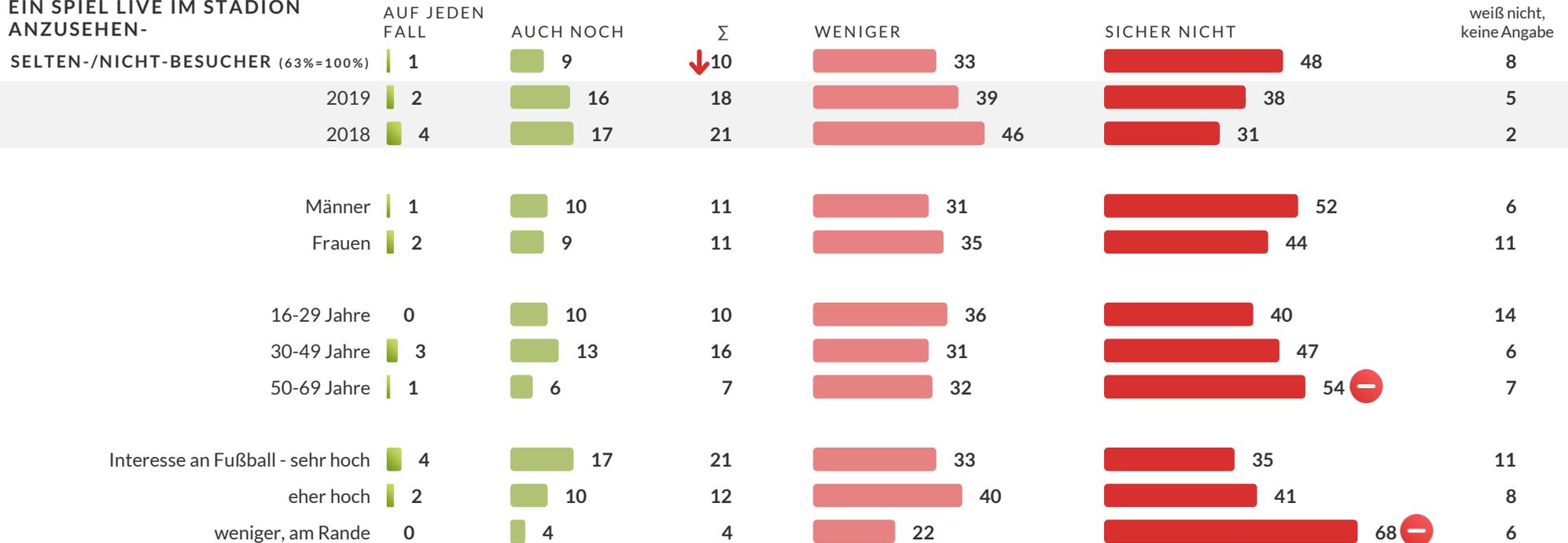
Frage: Kurz konkret zum Stadionbesuch, denken Sie dabei bitte an die Zeit VOR Corona und das derzeitige Besuchsverbot in den Stadien. Wie häufig besuchen Sie grundsätzlich - also ohne Corona-Einschränkungen - die folgenden Spielklassen für ein Fußballspiel - egal ob Heim- oder Auswärtsspiel? Gehen Sie bitte nach der angeführten Skala.

Potenzieller Stadionbesuch in den obersten Spielklassen

BASIS: Selten-/Nicht-Besucher

i Selten- und Nicht-Besucher halten noch stärker an ihrer Ablehnung fest, nur jeder Zehnte in diesem Segment kann sich – nach Corona – vorstellen, ein Spiel live in den beiden obersten Klassen im Stadion anzusehen

MAN KANN SICH VORSTELLEN,
IN ZUKUNFT (HÄUFIGER)
EIN SPIEL LIVE IM STADION
ANZUSEHEN-



Frage: Angenommen, das derzeitige Corona-bedingte Besuchsverbot bzw. die Einschränkungen in den Stadien werden mit der kommenden Spielsaison wieder aufgehoben. Können Sie sich grundsätzlich vorstellen, in Zukunft (häufiger) ein Spiel eines Tipico Bundesliga- bzw. HPYBET 2. Liga-Vereins (also in der zweithöchsten Spielklasse) in Österreich live im Stadion anzusehen?

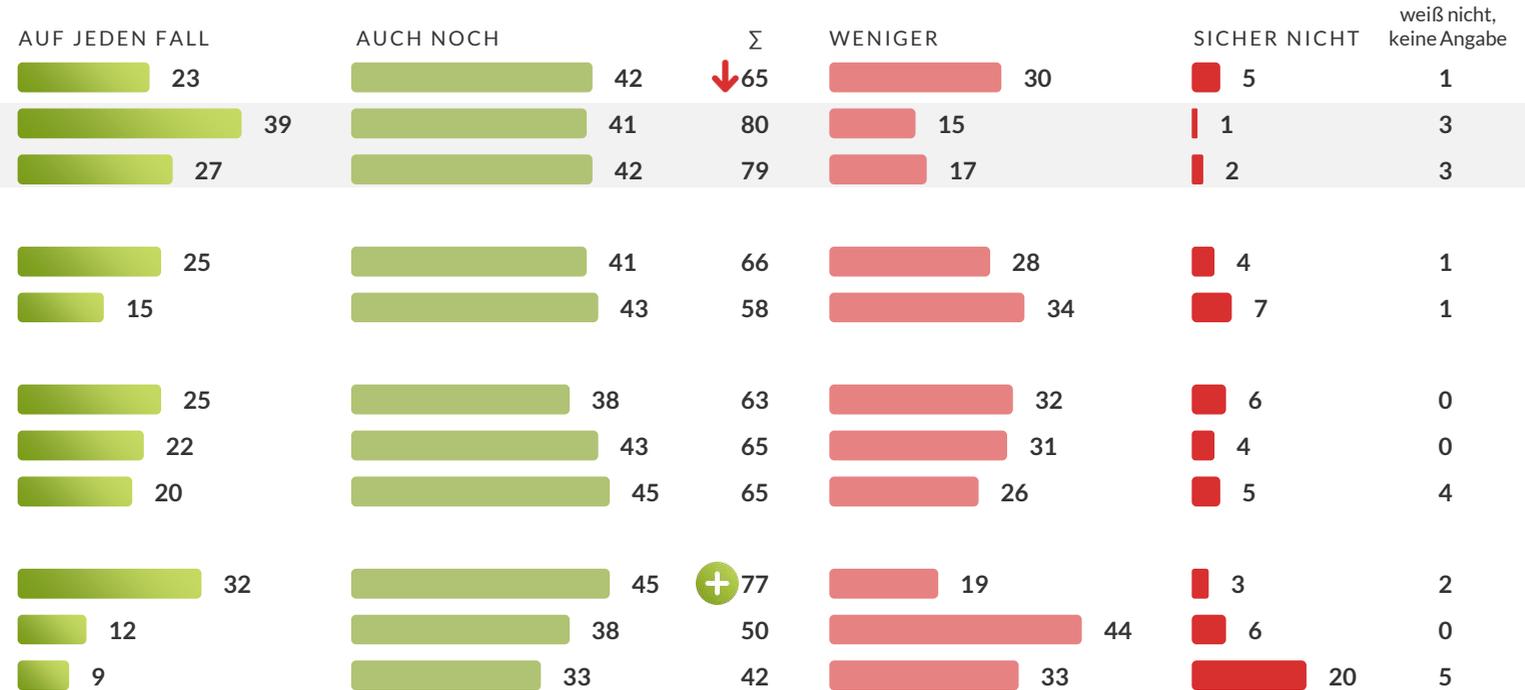
Zukünftiger Stadionbesuch in den obersten Spielklassen

BASIS: (Gelegentliche) Besucher

i Ähnliche Zurückhaltung bzgl. eines zukünftigen Wiederbesuchs macht sich auch bei den bisher zumindest gelegentlichen Besuchern breit: die Corona-Krise zieht hier eine breite Schneise der Unsicherheit in Bezug auf Live-Besuche in den Stadien in naher Zukunft – und das quer durch alle Untergruppen

MAN WIRD SICH IN NAHER ZUKUNFT EIN SPIEL DER OBEREN SPIELKLASSEN LIVE IM STADION ANSEHEN -

GELEGENTLICHE BESUCHER (36%=100%)



Frage: Angenommen, das derzeitige Corona-bedingte Besuchsverbot bzw. die Einschränkungen in den Stadien werden mit der kommenden Spielsaison wieder aufgehoben. Können Sie sich grundsätzlich vorstellen, in Zukunft (häufiger) ein Spiel eines Tipico Bundesliga- bzw. HPYBET 2. Liga-Vereins (also in der zweithöchsten Spielklasse) in Österreich live im Stadion anzusehen?

KAPITEL 3

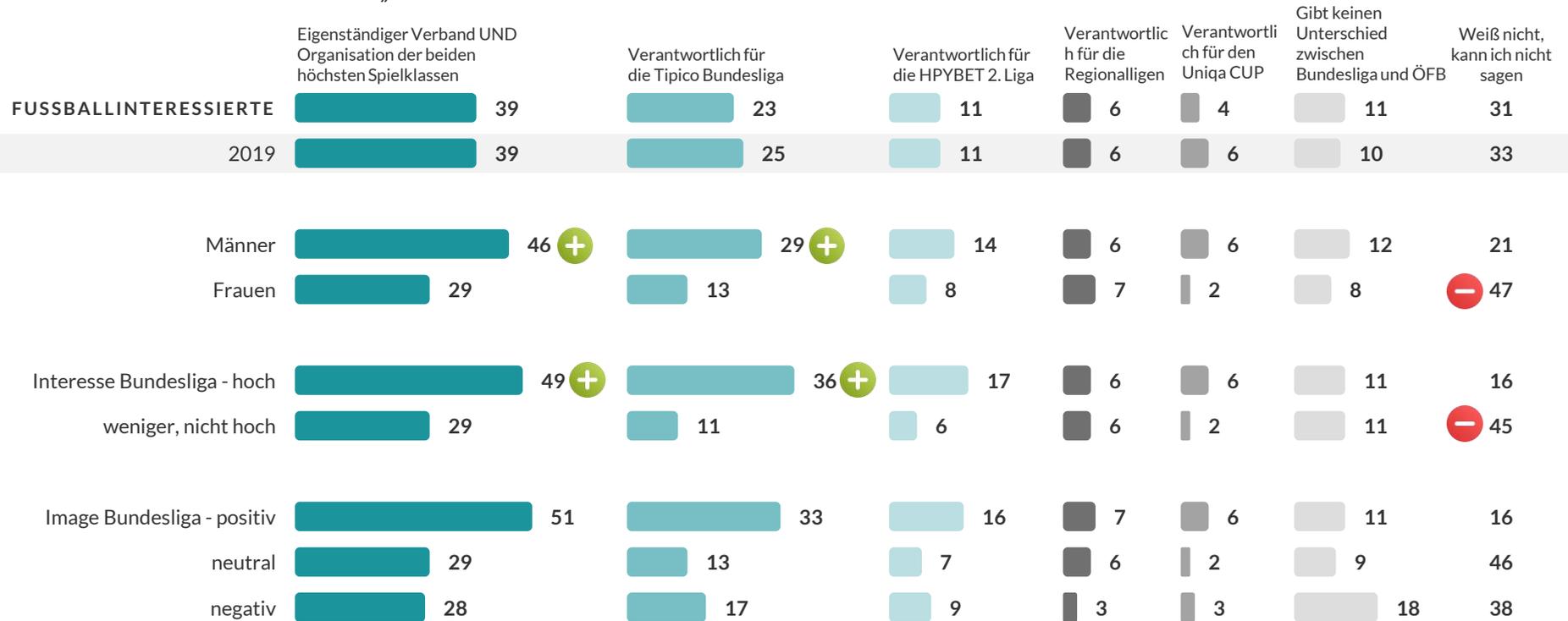
Die Bundesliga: Wahrnehmung, Image und Eigenschaften



Wahrnehmung des Begriffs „Österreichische Fußball-Bundesliga“

i Nahezu idente Wahrnehmung der „Österreichischen Fußball-Bundesliga“: 4 von 10 definieren diese als eigenständigen Verband, jeder 4. sieht hier die Verantwortlichkeit für die Bundesliga, knapp ein Drittel hat dazu gänzlich kein Bild

MAN VERSTEHT UNTER DEM BEGRIFF DER „ÖSTERREICHISCHEN FUSSBALL-BUNDESLIGA“ -



Frage: Wie sehen Sie generell den Begriff der „Österreichischen Fußball-Bundesliga“, was konkret verstehen Sie da darunter?

Wahrnehmung von Themen & Diskussionen rund um die Bundesliga

TEIL I

i Corona bestimmt erwartungsgemäß die heurigen Bundesliga-Themen, wobei das damit verbundene Urteil gegen den LASK von immerhin zwei Dritteln aller Befragten wahrgenommen wurde; Gewalt- und Pyrotechnik-Thematik umgekehrt deutlich rückläufig

MAN HAT FOLGENDE THEMEN UND DISKUSSIONEN WAHRGENOMMEN -

	FUSSBALL-INTERESSIERTE	2019		2018		Interesse Bundesliga -			Image Bundesliga -			
		2019	2018	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	hoch	weniger, nicht hoch	positiv	neutral	negativ	
Urteil gegen den LASK wegen des Verstoßes gegen die Corona-bedingten Trainingsauflagen	64	*)	*)	47	61	+	79	75	53	74	55	58
Stopp der laufenden Saison aufgrund des allgemeinen Corona-Lockdowns	55	*)	*)	47	54	+	62	63	48	60	51	51
Diskussionen zur Fortführung der Bundesliga bzw. 2. Liga mit Corona-bedingten Einschränkungen	41	*)	*)	34	40	+	48	55	29	51	34	30
Erfolge österreichischer Fußballer im Ausland	39	39	50	20	37	+	55	53	26	52	29	21
Diskussionen zur Einführung des Videobeweis (VAR) in der österreichischen Bundesliga	39	*)	*)	25	36	+	51	54	25	51	30	22
Kritik an frauenfeindlichen Transparenten im Stadion bei Rapid Wien	38	*)	*)	24	38	+	48	50	28	48	28	38
Gewalt im Stadion und Stadionumfeld	33	↓44	40	20	31	+	44	36	30	36	29	39
Aufstockung der Bundesliga von 10 auf 12 Vereine	28	↓38	*)	28	25		31	43	14	41	17	15
Pyrotechnik	26	↓35	41	14	26		33	32	20	32	21	20

Frage: Welche Themen und Diskussionen rund um die Österreichische Fußball-Bundesliga haben Sie in der vergangenen Zeit wahrgenommen?

*) wurde nicht abgefragt

Wahrnehmung von Themen & Diskussionen rund um die Bundesliga

TEIL II

i In der Folge im Jahr „2“ auch die Ligareform ein deutlich reduzierteres Thema in der medialen Aufmerksamkeit

MAN HAT FOLGENDE THEMEN UND DISKUSSIONEN WAHRGENOMMEN -

	FUSSBALL-INTERESSIERTE	2019		2018		16-29 Jahre			30-49 Jahre			50-69 Jahre			Interesse Bundesliga -		Image Bundesliga -		
		2019	2018	2019	2018	hoch	weniger, nicht hoch	positiv	neutral	negativ									
Einführung der neuen 2. Liga (ehemals „Erste Liga“), mit 16 statt 10 Vereinen	21	↓ 31	*)	19	22	22	32	12	33	11	14								
Aufteilung der TV-Gelder unter den Vereinen	18	19	*)	12	20	20	27	10	27	10	14								
Investitionen in Fußballstadien	14	20	21	10	15	16	17	11	18	9	14								
Höchstpreise für Gästesektoren	6	7	5	12	5	2	6	5	8	4	4								
eBundesliga – eSport	6	9	5	9	7	2	8	4	8	3	7								
Neues Logo und Design der Bundesliga	5	6	4	7	6	3	8	3	10	2	1								
Anderes	1	3	1	1	1	1	0	1	0	0	4								
Keine davon	7	12	11	8	8	5	2	11	2	10	11								
Weiß nicht, keine Angabe	6	10	7	9	6	4	3	9	2	10	8								

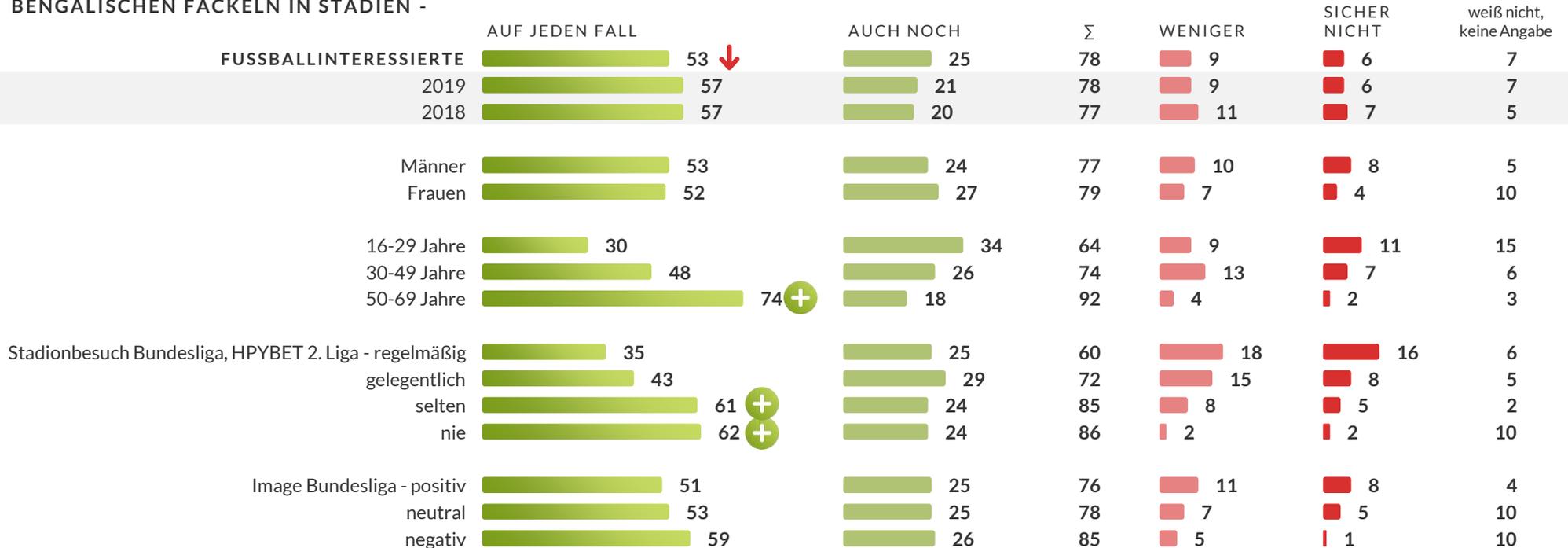
Frage: Welche Themen und Diskussionen rund um die Österreichische Fußball-Bundesliga haben Sie in der vergangenen Zeit wahrgenommen?

*) wurde nicht abgefragt

Wunsch nach einem Verbot von bengalischen Fackeln in Stadien

i Analog zur geringeren Präsenz der Thematik geht auch die Forderung nach einem Verbot von bengalischen Fackeln in Stadien graduell zurück; klar befürwortet wird dieses nach wie vor von den Älteren bzw. Selten-/Nicht-Besuchern

MAN IST FÜR EIN VERBOT VON BENGALISCHEN FACKELN IN STADIEN -



Frage: Sind Sie generell für ein Verbot von bengalischen Fackeln in Stadien?

Detailaussagen zur Österreichischen Bundesliga

i Imageprofil der Bundesliga weitestgehend konstant, allerdings im Detail mit verbesserter Grundstimmung: Stimmung in den Stadien, Organisation und spielerische Qualität werden stärker goutiert, umgekehrt verliert das Rennen um den Meistertitel weiter an Spannung

	Stimme VOLL UND GANZ ZU (Note 1)	2019	2018	Note 2	Σ	2019	2018	Note 3	Stimme ÜBERHAUPT NICHT ZU (Note 4)	Keine Angabe
Auf den Meistertitel haben nur wenige Vereine eine Chance	43	↑ 40	41	26	69	64	66	14	2	15
Wird von wenigen Vereinen dominiert	32	32	32	30	62	61	61	18	3	16
Ist weniger interessant als internationale Ligen	20	↓ 28	28	28	48	↓ 53	53	27	9	16
Hat Reformbedarf	15	18	19	29	44	46	47	28	7	22
Legt großen Wert auf Sicherheit, man kann sich bei den Spielen sicher fühlen	12	12	12	34	46	46	48	27	8	19
Bietet in den Stadien eine besondere Stimmung	12	↑ 8	7	31	43	↑ 36	31	29	9	19
Bereitet Spaß und Freude beim Zusehen	9	8	6	31	40	36	36	35	9	16
Sollte mehr mediale Aufmerksamkeit bekommen	9	11	11	27	36	36	35	36	12	16
Wird professionell organisiert	8	8	10	41	49	↑ 42	47	28	6	18
Bietet im Verhältnis zur Größe Österreichs eine hohe spielerische Qualität	7	5	7	29	36	↑ 29	33	35	12	17
Zeigt einen attraktiven Fußball	7	5	6	27	34	30	30	41	10	15
Ist spannender als in den letzten Jahren	7	7	*)	23	30	26	*)	33	17	19
Die Spiele sind es Wert, ins Stadion zu gehen	6	6	5	23	29	29	27	38	16	17
Die Vereine können in der Liga ihr Potential nicht voll entfalten	6	6	7	21	27	29	30	35	14	24

Frage: Bleiben wir weiter im Detail bei der Tipico Bundesliga, also der höchsten Spielklasse in Österreich. Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen über die Österreichische Bundesliga zu?

Detailaussagen zur Österreichischen Bundesliga

Summe Note 1+2, nach Demo

i Bundesliga Kritiker sehen weiterhin am stärksten einen Reformbedarf

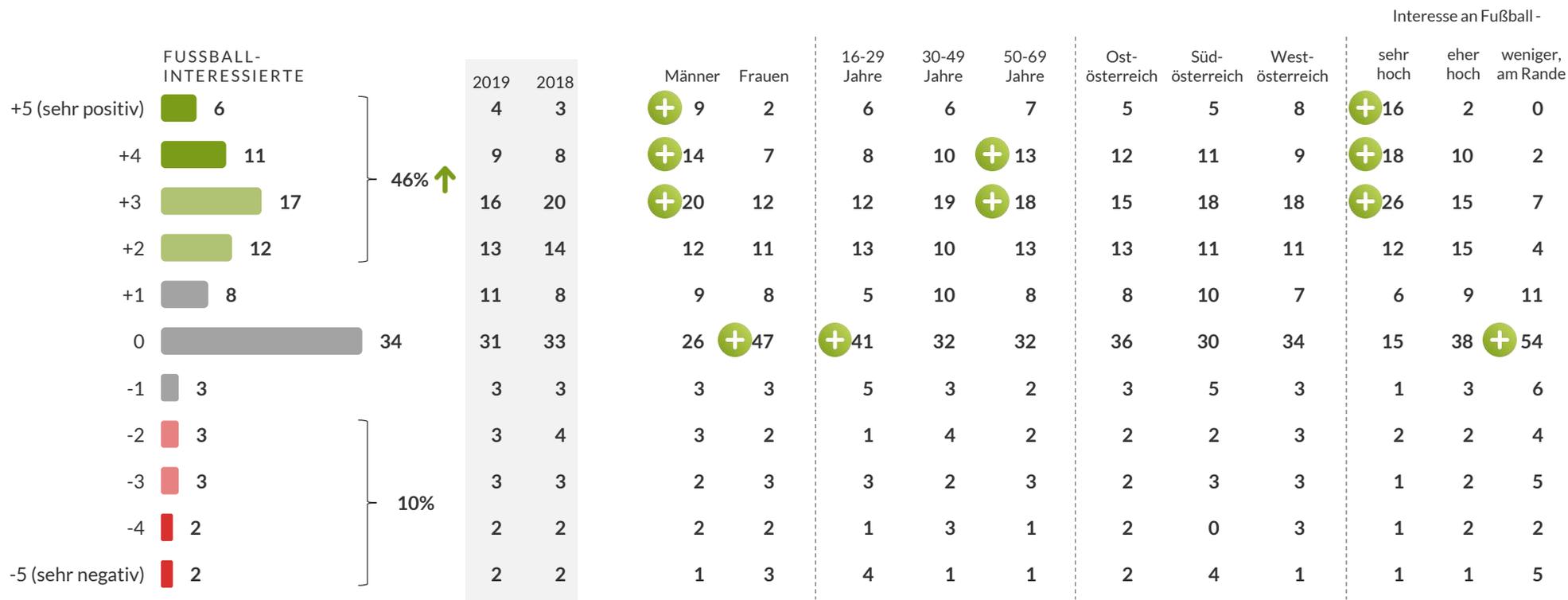
MAN STIMMT DEN FOLGENDEN AUSSAGEN VOLL UND GANZ / EHER ZU -

	SUMME NOTE 1+2	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Interesse Bundesliga -		Image Bundesliga -		
					hoch	weniger, nicht hoch	positiv	neutral	negativ
Auf den Meistertitel haben nur wenige Vereine eine Chance	69	57	69	+ 78	+ 89	51	89	52	57
Wird von wenigen Vereinen dominiert	62	50	63	+ 72	+ 81	46	79	48	55
Ist weniger interessant als internationale Ligen	48	44	53	46	57	40	57	39	56
Hat Reformbedarf	44	39	43	46	52	36	51	32	+ 61
Legt großen Wert auf Sicherheit, man kann sich bei den Spielen sicher fühlen	46	47	46	44	62	31	64	32	19
Bietet in den Stadien eine besondere Stimmung	43	41	44	43	58	30	65	29	10
Bereitet Spaß und Freude beim Zusehen	40	40	39	40	59	22	65	20	10
Sollte mehr mediale Aufmerksamkeit bekommen	36	33	37	38	53	22	56	21	11
Wird professionell organisiert	49	42	54	48	68	32	71	32	19
Bietet im Verhältnis zur Größe Österreichs eine hohe spielerische Qualität	36	29	35	42	54	19	56	22	13
Zeigt einen attraktiven Fußball	34	28	32	42	52	20	53	20	8
Ist spannender als in den letzten Jahren	30	28	33	29	48	14	49	16	7
Die Spiele sind es Wert, ins Stadion zu gehen	29	28	34	25	44	15	47	15	4
Die Vereine können in der Liga ihr Potential nicht voll entfalten	27	29	27	25	34	20	37	16	31

Frage: Bleiben wir weiter im Detail bei der Tipico Bundesliga, also der höchsten Spielklasse in Österreich. Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen über die Österreichische Bundesliga zu?

Persönliches Image / Bild der TIPICO BUNDESLIGA

i Wie schon bei den Detailaussagen steigt auch das Gesamtbild der Tipico Bundesliga im Trend leicht an, Frauen bzw. Jüngere mit stärker neutralem Zugang



Frage: Wie würden Sie generell – also unabhängig von Corona – Ihr Bild der obersten beiden Spielklassen in Österreich beschreiben? Gehen Sie dabei bitte nach folgender Skala von +5 „sehr positiv“ über 0 „neutral“ bis hin zu -5 „sehr negativ“.

Persönliches Image / Bild der HPYBET 2. LIGA

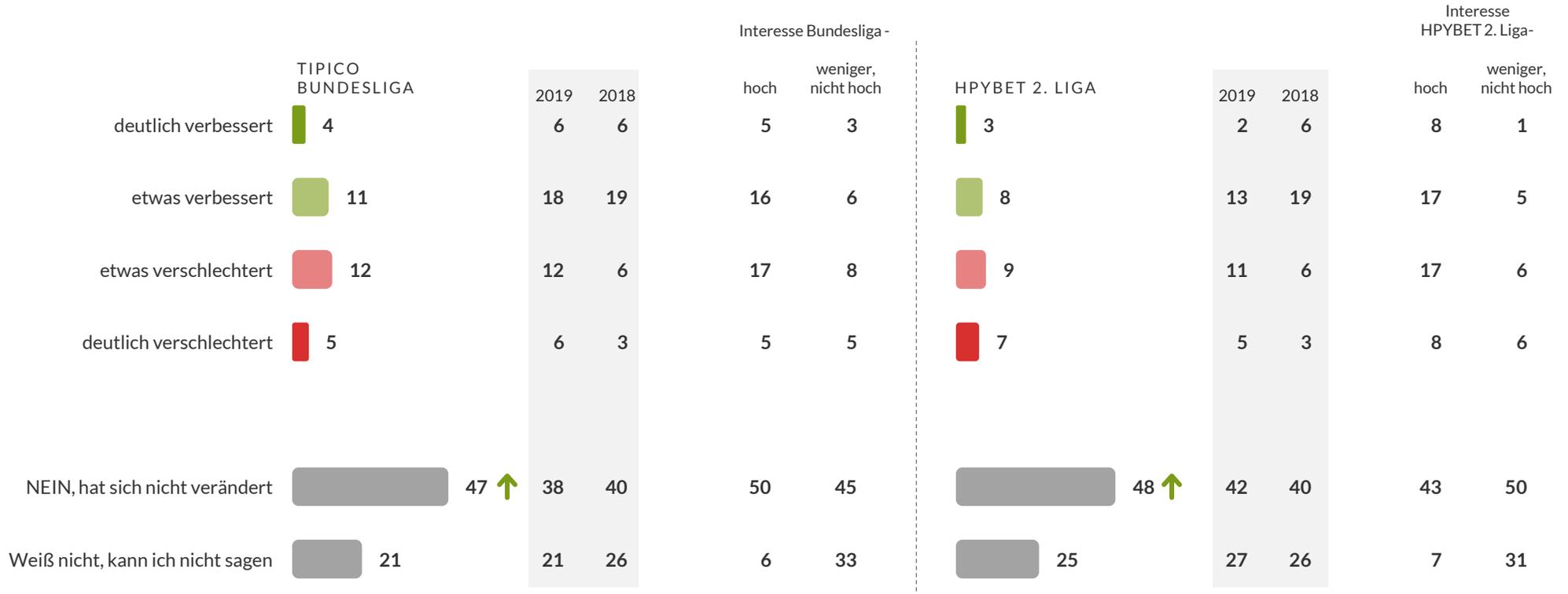
i Auch die Bewertung der HPYBET 2. Liga zieht im Trend positiv an, wobei es hier vor allem auch zu einer deutlicheren Reduzierung der expliziten Kritiker kommt



Frage: Wie würden Sie generell – also unabhängig von Corona – Ihr Bild der obersten beiden Spielklassen in Österreich beschreiben? Gehen Sie dabei bitte nach folgender Skala von +5 „sehr positiv“ über 0 „neutral“ bis hin zu -5 „sehr negativ“.

Veränderung des jeweiligen Images in den letzten 12 Monaten

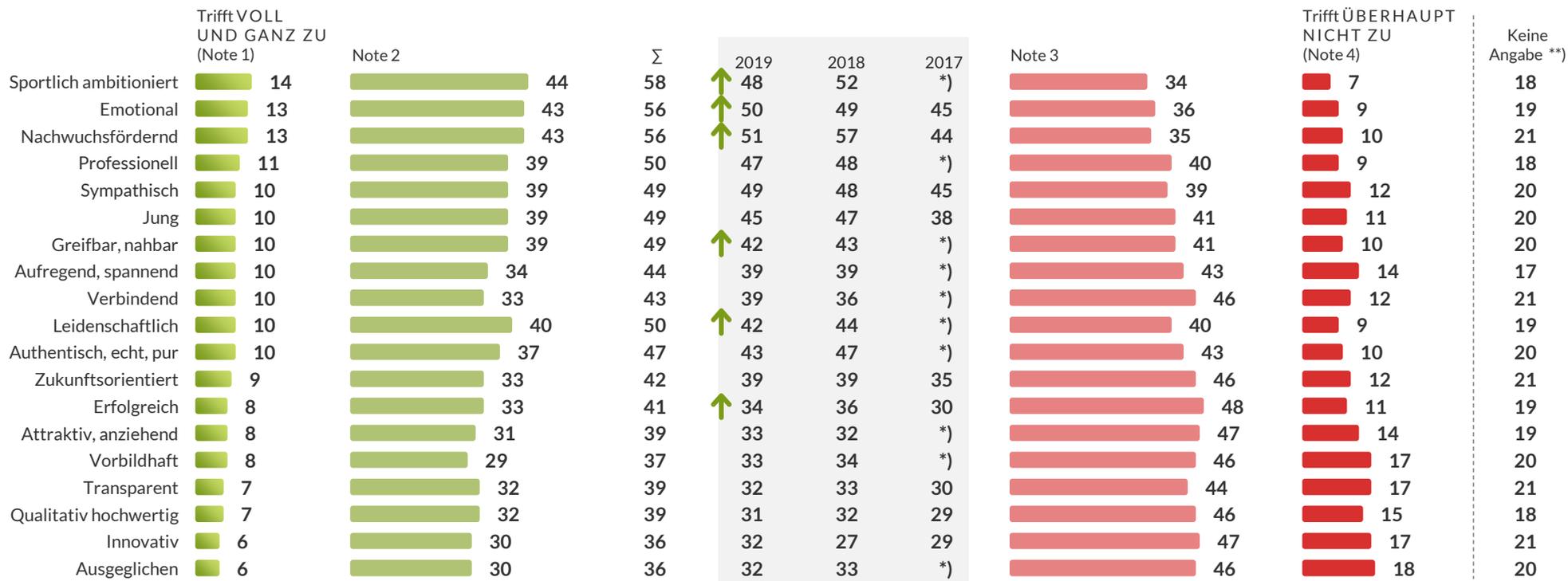
i In der Eigeneinschätzung sieht man hingegen vermehrt Konstanz was die Dynamik im Wahrnehmungsbild der jeweiligen Ligen betrifft



Frage: Hat sich Ihr Bild der einzelnen Spielklassen in den letzten 12 Monaten verändert? Urteilen Sie bitte wieder getrennt für Tipico Bundesliga und HPYBET 2. Liga, hat sich Ihr Bild dabei -

Zutreffende Eigenschaften auf die TIPICO BUNDESLIGA

i Positivere Grundstimmung gegenüber der Bundesliga zieht sich auch durch das Eigenschaftsprofil: die Liga wird im Trendvergleich u.a. als leicht sportlich ambitionierter, emotionaler und greifbarer wahrgenommen, ebenso wie stärker erfolgreich – was nicht zuletzt mit den positiven Europacup-Auftritten in der letzten Saison zu tun haben dürfte



Frage: Wie sehr treffen die folgenden Eigenschaften auf die Tipico Bundesliga zu?

*) wurde nicht abgefragt
**) Umrechnung auf gute Fälle (=100%)

Zutreffende Eigenschaften auf die TIPICO BUNDESLIGA

Summe Note 1+2, nach Demo

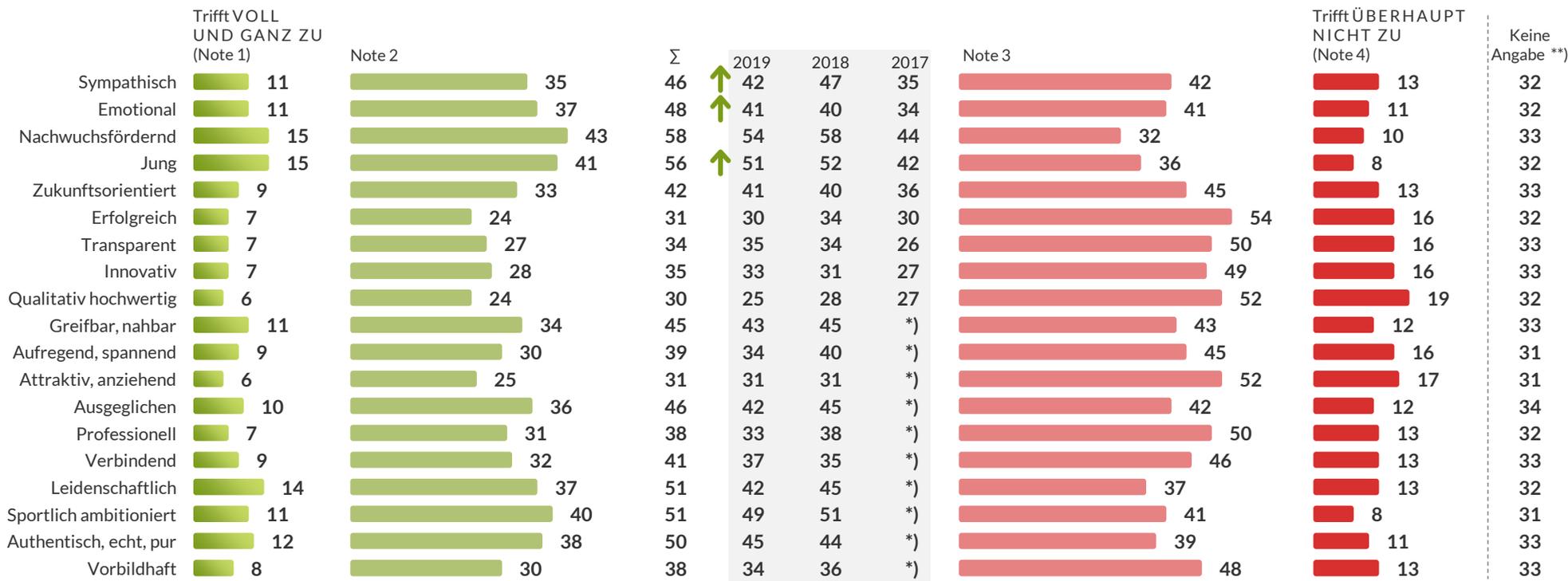
i Stärkster Zuspruch aktuell im Segment der 30-49 Jährigen, explizite Kritiker vermissen am stärksten den Spannungsfaktor und die Zukunftsorientierung, zudem scheint sich aktuell ein gewisses Sympathieproblem einzustellen

	SUMME NOTE 1+2	Interesse Bundesliga -			Image Bundesliga -				
		16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	hoch	weniger, nicht hoch	positiv	neutral	negativ
Sportlich ambitioniert	58	58	58	60	67	49	70	50	23
Emotional	56	49	59	57	66	43	69	46	19
Nachwuchsfördernd	56	46	+ 58	57	62	47	66	47	25
Professionell	50	43	+ 56	48	60	39	64	40	15
Sympathisch	49	41	53	50	63	32	65	36	- 8
Jung	49	44	+ 54	46	58	37	61	38	14
Greifbar, nahbar	49	47	+ 58	42	61	36	61	39	14
Aufregend, spannend	44	43	45	41	53	31	58	31	- 5
Verbindend	43	42	47	37	49	33	52	34	10
Leidenschaftlich	50	53	53	47	61	37	64	40	14
Authentisch, echt, pur	47	41	54	44	59	33	60	36	18
Zukunftsorientiert	42	41	45	38	50	32	53	34	- 7
Erfolgreich	41	39	43	39	50	30	54	28	13
Attraktiv, anziehend	39	37	42	37	50	27	54	25	9
Vorbildhaft	37	36	44	31	45	27	50	26	7
Transparent	39	42	39	36	46	30	51	29	9
Qualitativ hochwertig	39	42	39	37	46	30	50	29	7
Innovativ	36	42	37	30	44	26	48	26	5
Ausgeglichene	36	46	34	32	40	30	46	28	8

Frage: Wie sehr treffen die folgenden Eigenschaften auf die Tipico Bundesliga zu?

Zutreffende Eigenschaften auf die HPYBET 2. LIGA

i Bewertungen der HPYBET 2. Liga fallen im Trend eher stabil aus, positive Zuwächse gibt es hier allerdings auch beim Sympathie- und Emotionalitätsfaktor, die 2. Liga wird zudem zunehmend als jung beschrieben



Frage: Und wie sieht das in der HPYBET 2. Liga aus, wie sehr treffen diese Eigenschaften hier zu?

*) wurde nicht abgefragt
 **) Umrechnung auf gute Fälle (=100%)

Zutreffende Eigenschaften auf die HPYBET 2. LIGA

Summe Note 1+2, nach Demo

i Weniger Differenzierungen seitens der 2. Liga im Hinblick auf die Altersgruppen, Kritikerstimmen fallen zunehmend deutlicher aus

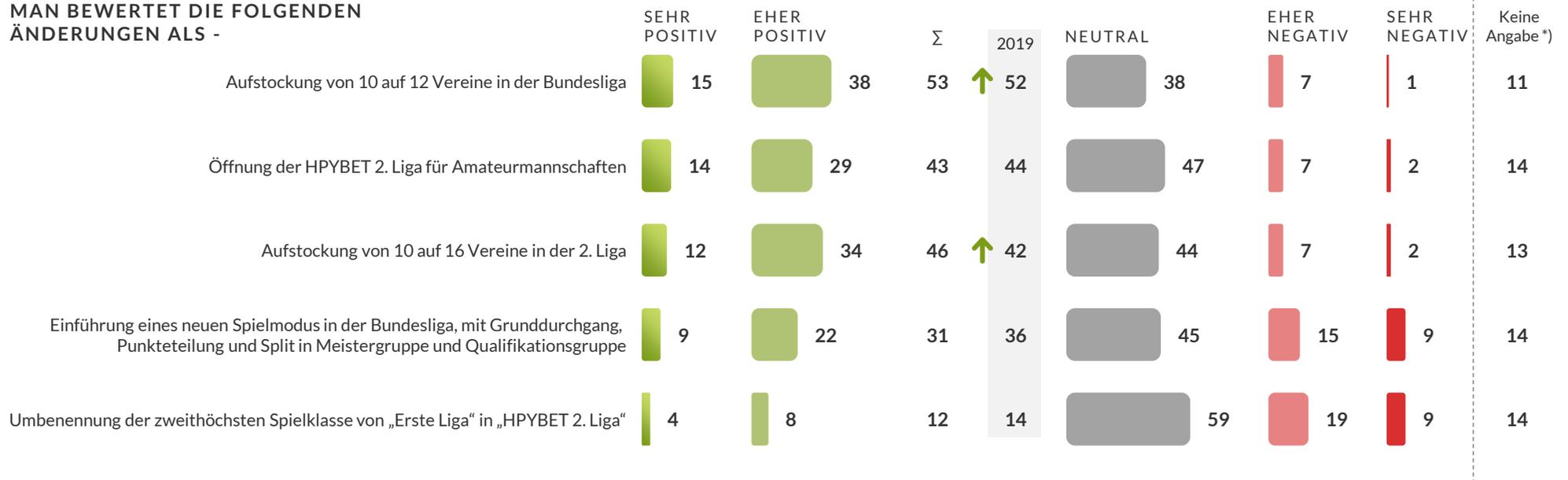
	SUMME NOTE 1+2	Interesse 2. Liga -			Image 2. Liga -				
		16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	hoch	weniger, nicht hoch	positiv	neutral	negativ
Sympathisch	46	39	47	48	62	36	68	35	15
Emotional	48	48	48	47	63	38	67	39	18
Nachwuchsfördernd	58	46	63	63	68	53	75	50	39
Jung	56	55	58	55	71	47	71	51	25
Zukunftsorientiert	42	38	46	39	50	37	58	36	11
Erfolgreich	31	32	30	30	46	21	46	25	1
Transparent	34	34	34	34	46	28	51	26	5
Innovativ	35	41	35	30	49	26	49	30	3
Qualitativ hochwertig	30	32	31	26	43	21	46	22	2
Greifbar, nahbar	45	42	50	43	58	38	64	37	21
Aufregend, spannend	39	42	38	38	55	30	62	27	10
Attraktiv, anziehend	31	38	28	30	46	22	51	21	5
Ausgeglichen	46	42	50	45	59	38	62	40	15
Professionell	38	39	41	33	46	32	54	32	5
Verbindend	41	37	45	39	51	35	59	32	12
Leidenschaftlich	51	43	52	53	61	44	65	45	21
Sportlich ambitioniert	51	41	53	55	59	46	67	44	27
Authentisch, echt, pur	50	48	52	50	65	41	69	41	23
Vorbildhaft	38	32	41	39	51	31	55	31	14

Frage: Und wie sieht das in der HPYBET 2. Liga aus, wie sehr treffen diese Eigenschaften hier zu?

Bewertung der Änderungen durch die Liga-Reform

i Änderungen durch die Liga-Reform in Summe weiter als etwas zurückhaltend bewertet, Vereinsaufstockungen nach wie vor die positivsten Eckpunkte

MAN BEWERTET DIE FOLGENDEN ÄNDERUNGEN ALS -



Frage: In der letzten Spielsaison 2018 / 2019 gab es im österreichischen Klub-Fußball eine große Liga-Reform. Im Rahmen dieses Liga-Reform gab es konkret mehrere Veränderungen für den österreichischen Klub-Fußball, die Sie nachfolgend angeführt finden. Wie bewerten Sie diese Änderungen aus Ihrer Sicht?

*) Umrechnung auf gute Fälle (=100%)

Bewertung der Änderungen durch die Liga-Reform

Summe Note 1+2, nach Demo

i Vereinsaufstockungen werden vor allem von Männern goutiert

MAN BEWERTET DIE FOLGENDEN ÄNDERUNGEN ALS SEHR / EHER POSITIV -

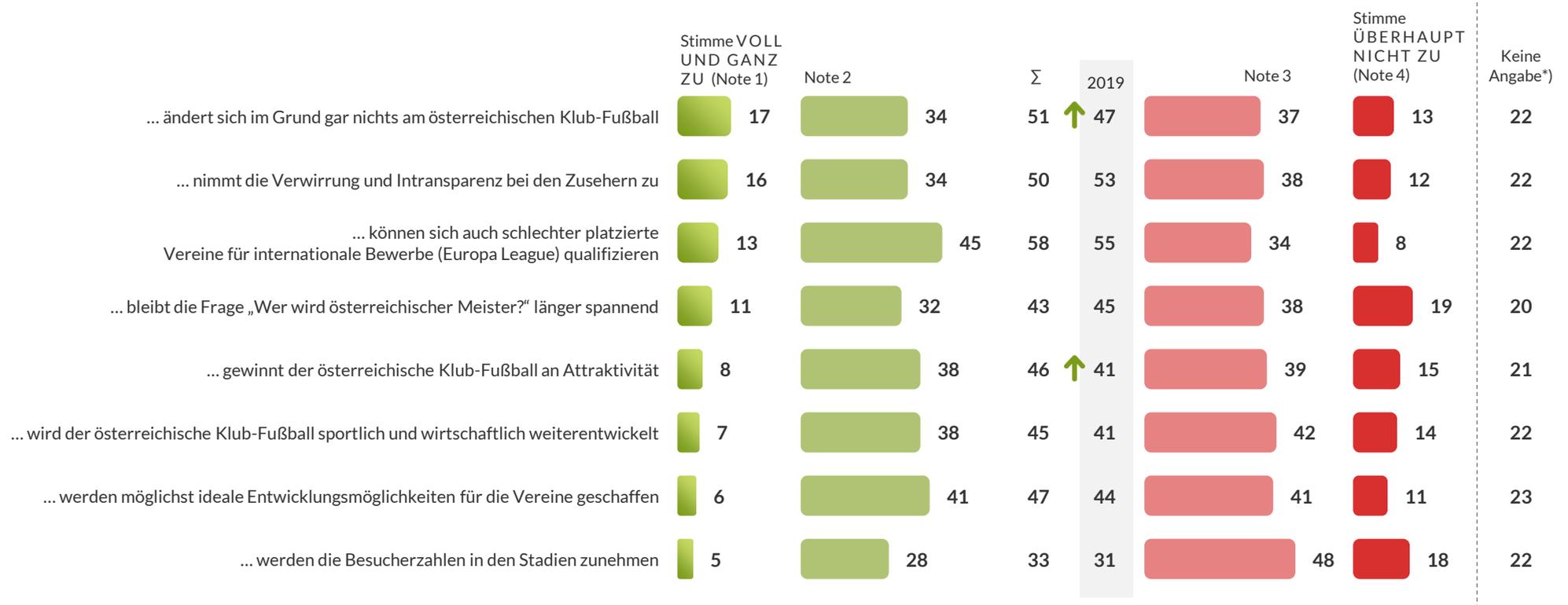
	SUMME NOTE 1+2 *)		Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre
Aufstockung von 10 auf 12 Vereine in der Bundesliga	53	+	56	48	42	61	52
Öffnung der HPYBET 2. Liga für Amateurmanschaften	43	+	47	37	38	46	43
Aufstockung von 10 auf 16 Vereine in der 2. Liga	46	+	50	39	45	52	41
Einführung eines neuen Spielmodus in der Bundesliga, mit Grunddurchgang, Punkteteilung und Split in Meistergruppe und Qualifikationsgruppe	31		32	28	29	29	33
Umbenennung der zweithöchsten Spielklasse von „Erste Liga“ in „HPYBET 2. Liga“	12		13	11	18	10	11

Frage: In der letzten Spielsaison 2018 / 2019 gab es im österreichischen Klub-Fußball eine große Liga-Reform. Im Rahmen dieses Liga-Reform gab es konkret mehrere Veränderungen für den österreichischen Klub-Fußball, die Sie nachfolgend angeführt finden. Wie bewerten Sie diese Änderungen aus Ihrer Sicht?

*) Umrechnung auf gute Fälle (=100%)

Detaillierte Aussagen zur Liga-Reform

i Mehr als die Hälfte sieht nach wie vor keine wirklichen Änderungen im heimischen Klub-Fußball durch die Liga-Reform, Anteil ist hier gegenüber 2019 steigend; umgekehrt goutieren heuer auch etwas mehr die damit verbundene steigende Attraktivität des österreichischen Fußballs



Frage: Nachfolgend finden Sie auch noch einzelne Aussagen zu dieser Liga-Reform angeführt. Wie sehr stimmen Sie diesen jeweils persönlich zu? Durch die neue Liga-Reform ...

*) Umrechnung auf gute Fälle (=100%)

Detaillierte Aussagen zur Liga-Reform

Summe Note 1+2, nach Geschlecht und Alter

i Steigende Gesamtattraktivität des heimischen Fußballs vermehrt von den Jüngeren erkannt, sonst eher wenig Unterschiede in den Subgruppen

MAN STIMMT DEN FOLGENDEN AUSSAGEN VOLL UND GANZ / EHER ZU -

	SUMME NOTE 1+2 *)	Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre
... ändert sich im Grund gar nichts am österreichischen Klub-Fußball	51	52	47	51	47	54
... nimmt die Verwirrung und Intransparenz bei den Zusehern zu	50	51	48	44	52	53
... können sich auch schlechter platzierte Vereine für internationale Bewerbe (Europa League) qualifizieren	58	59	56	53	66	53
... bleibt die Frage „Wer wird österreichischer Meister?“ länger spannend	43	41	48	46	45	40
... gewinnt der österreichische Klub-Fußball an Attraktivität	46	45	48	+ 54	47	41
... wird der österreichische Klub-Fußball sportlich und wirtschaftlich weiterentwickelt	45	43	49	+ 57	43	39
... werden möglichst ideale Entwicklungsmöglichkeiten für die Vereine geschaffen	47	46	51	+ 56	46	43
... werden die Besucherzahlen in den Stadien zunehmen	33	32	37	38	34	28

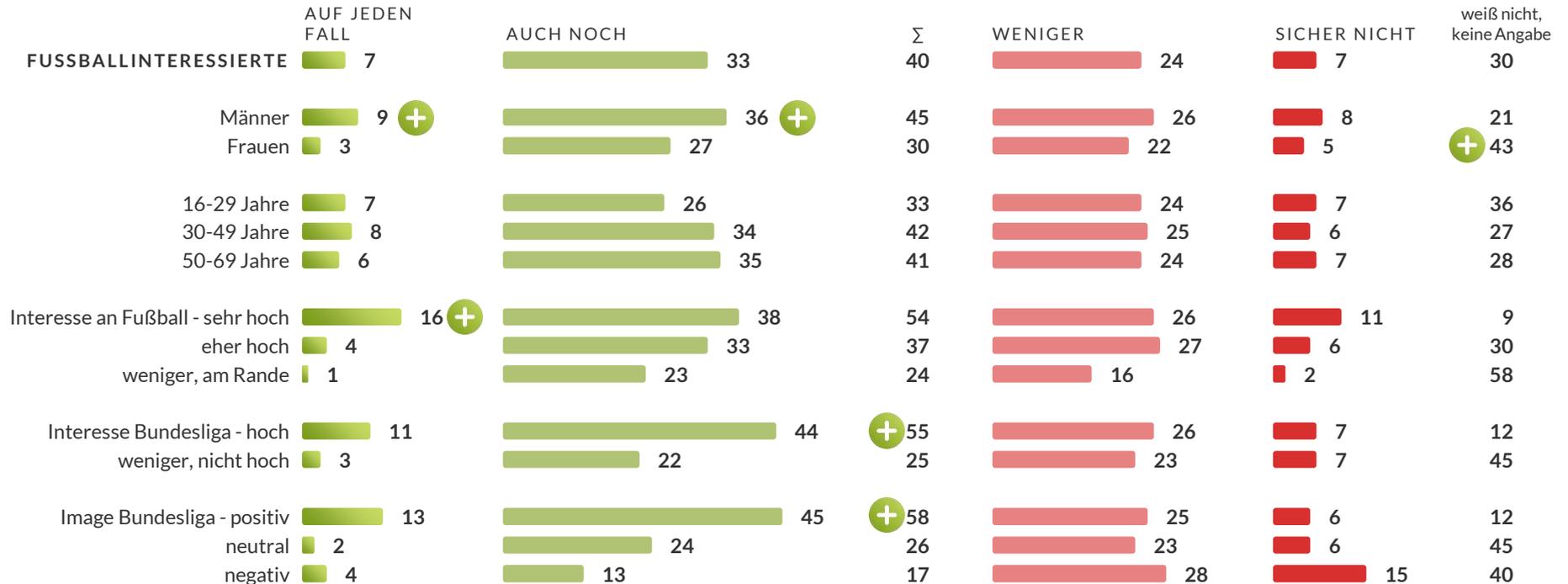
Frage: Nachfolgend finden Sie auch noch einzelne Aussagen zu dieser Liga-Reform angeführt. Wie sehr stimmen Sie diesen jeweils persönlich zu?
Durch die neue Liga-Reform ...

*) Umrechnung auf gute Fälle (=100%)

Gesamtbewertung der Liga-Reform

i In Summe bestätigt sich leicht ambivalenter Zugang zur Liga-Reform: 4 von 10 finden diese rückwirkend zwar gut, der Anteil der vollends Überzeugten fällt mit 7 Prozent jedoch eher gering aus; knapp ein Drittel traut sich zudem keine Einschätzung zu geben

ES WAR RÜCKWIRKEND GUT, DIESE REFORM DURCHZUFÜHREN



Frage: Nachdem nun nahezu zwei Saisonen mit der neuen Liga-Reform fertig gespielt wurden. Würden Sie sagen, dass es rückwirkend gut war, diese Reform der beiden obersten Spielklassen durchzuführen?

KAPITEL 4

Die Vereinsebene: Sympathie und Präferenzen



Sympathie von Fußballvereinen der TIPICO BUNDESLIGA

i Red Bull Salzburg trotz leichter Rückgänge im Bundesliga-Sympathieranking nach wie vor klar voran, dahinter interessante Verschiebungen in der Steiermark und Kärnten: Sturm Graz verliert klar an Zuspruch zu Gunsten der Hartberger; WAC zieht im Zuge der guten Europacupleistungen im Trend deutlicher an

	SEHR sympathisch	2019	2018	EHER sympathisch	Σ	2019	2018	TEILS / TEILS	WENIG sympathisch	ÜBERHAUPT NICHT sympathisch	Keine Angabe					
FC Red Bull Salzburg		19 ↓	22	24		29	48	49	54		21		10		8	13
LASK		14 ↑	12	11		23	37	38	36		29		12		6	15
SK Rapid Wien		14	14	11		17	31	31	30		24		16		14	14
SK Puntigamer Sturm Graz		9	15	18		26	35	41 ↓	46		35		10		4	16
RZ Pellets WAC (Wolfsberg)		8	5	4		22	30	21 ↑	19		36		10		3	21
TSV Prolectal Hartberg		7	5	5		20	27	21 ↑	19		35		12		5	22
WSG Swarovski Tirol *)		6	4	5		18	24	20	22		38		14		5	20
CASHPOINT SCR Altlach		5	4	4		21	26	24	24		37		9		3	24
FK Austria Wien		5	8	5		17	22	24	24		30		19		14	15
SV Mattersburg		4	4	4		16	20	22	23		41		14		4	21
FC Flyeralarm Admira		3	3	3		17	20	21	20		40		13		5	22
spusu SKN St. Pölten		3	4	3		14	17	16	16		39		18		6	21

Frage: Jetzt zu den heimischen Fußball-Vereinen. Wie sympathisch sind Ihnen die folgenden Tipico Bundesliga- bzw. HPYBET 2. Liga Vereine?

*) 2019 abgefragt in der HPYBET 2. Liga

Sympathie von Fußballvereinen der TIPICO BUNDESLIGA

Summe Note 1+2, nach Demo

i Gewohnte Regionalzuordnungen für die einzelnen Vereine erkennbar, Sturm Graz verliert im Detail im Süden deutlich an Zuspruch

MAN BEURTEILT FOLGENDE FUSSBALL VEREINE DER BUNDESLIGA ALS SEHR / EHER SYMPATHISCH -

	SUMME NOTE 1+2	Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Ober- österreich	Nieder- österreich, Burgenland	Wien	Steiermark, Kärnten	Salzburg, Tirol, Vorarlberg
FC Red Bull Salzburg	48	53	41	33	40	+ 66	47	49	37	43	+ 62
LASK	37	45	25	21	34	+ 52	+ 60	34	30	32	33
SK Rapid Wien	31	39	20	25	33	34	32	+ 40	+ 42	17	23
SK Puntigamer Sturm Graz	35	40	27	26	34	+ 43	32	31	32	+ 52	28
RZ Pellets WAC (Wolfsberg)	30	37	20	15	27	+ 45	28	28	22	+ 46	30
TSV Prolectal Hartberg	27	35	14	17	19	41	19	22	25	+ 46	21
WSG Swarovski Tirol *)	24	27	17	12	19	37	21	20	18	20	+ 37
CASHPOINT SCR Altach	26	31	20	18	23	36	24	25	21	23	+ 40
FK Austria Wien	22	24	21	19	20	29	24	33	24	17	14
SV Mattersburg	20	23	16	11	17	30	20	25	21	18	15
FC Flyeralarm Admira	20	24	15	15	18	25	16	+ 32	19	14	16
spusu SKN St. Pölten	17	20	11	11	15	22	17	+ 28	15	10	12

Frage: Jetzt zu den heimischen Fußball-Vereinen. Wie sympathisch sind Ihnen die folgenden Tipico Bundesliga- bzw. HPYBET 2. Liga Vereine?

*) 2019 abgefragt in der HPYBET 2. Liga

Sympathie von Fußballvereinen der HPYBET 2. LIGA

i GAK (nach Liga-Erweiterung) und Absteiger Wacker Innsbruck aktuell die größten Sympathieträger in der HPYBET 2. Liga, in Summe wie zuletzt weniger Bewegungen im Trendvergleich der übrigen Vereine

	SEHR sympathisch		EHER sympathisch		Σ	TEILS / TEILS		WENIG sympathisch	ÜBERHAUPT NICHT sympathisch	Keine Angabe
	2019	2018)	2019	2018)		2019	2018)			
GAK 1902	7	*)	20	*)	27	*)	*)	6	5	30
FC Wacker Innsbruck **)	6	*)	20	*)	26	↑21	*)	7	5	30
SV Guntamatic Ried	6	5	18	5	24	22	25	8	4	31
SK Austria Klagenfurt	6	*)	14	*)	20	18	*)	9	5	32
FC Blau Weiß Linz	5	4	18	4	23	22	22	10	4	31
KSV 1919 (Kapfenberg)	4	5	15	5	19	↑16	22	9	4	32
FC Juniors OÖ	4	*)	14	*)	18	17	*)	8	6	33
FAC Wien	4	3	13	3	17	17	17	12	6	32
FC Liefering	4	4	13	4	17	19	17	9	7	33
SK Vorwärts Steyr	3	*)	19	*)	22	22	*)	7	5	31
SC Austria Lustenau	3	3	15	3	18	17	18	8	4	32
FC Mohren Dornbirn 1913	3	*)	12	*)	15	*)	*)	9	5	34
Young Violets Austria Wien	3	*)	10	*)	13	13	*)	13	10	32
SV Horn	2	*)	12	*)	14	15	*)	10	5	33
SKU Ertl Glas Amstetten	2	*)	11	*)	13	12	*)	10	6	33
SV Licht Loidl Lafnitz	2	*)	10	*)	12	12	*)	10	5	34

Frage: Jetzt zu den heimischen Fußball-Vereinen. Wie sympathisch sind Ihnen die folgenden Tipico Bundesliga- bzw. HPYBET 2. Liga Vereine?

*) wurde nicht abgefragt

***) 2019 abgefragt in der TIPICO BUNDESLIGA

Sympathie von Fußballvereinen der HPYBET 2. LIGA

Summe Note 1+2, nach Demo

i GAK und Blau Weiß Linz mit breiterer Basis in allen Altersgruppen, letzterer Verein auch mit höchstem Regionalwert (OÖ) in der 2. Liga

MAN BEURTEILT FOLGENDE FUSSBALL VEREINE DER 2. LIGA ALS SEHR / EHER SYMPATHISCH -

	SUMME NOTE 1+2	Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Ober- österreich	Nieder- österreich, Burgenland	Wien	Steiermark, Kärnten	Salzburg, Tirol, Vorarlberg
GAK 1902	27	33	18	21	22	36	15	25	25	+ 39	29
FC Wacker Innsbruck *)	26	32	18	19	25	33	24	21	26	20	+ 41
SV Guntamatic Ried	24	29	16	17	21	31	+ 38	22	17	18	27
SK Austria Klagenfurt	20	26	12	12	17	30	13	16	17	+ 34	20
FC Blau Weiß Linz	23	28	15	20	22	25	+ 47	17	17	15	22
KSV 1919 (Kapfenberg)	19	23	12	10	20	26	11	20	13	+ 34	16
FC Juniors OÖ	18	22	11	14	17	22	+ 41	13	11	11	18
FAC Wien	17	21	11	13	15	21	12	23	25	10	13
FC Liefering	17	20	11	11	17	20	19	14	9	13	+ 29
SK Vorwärts Steyr	22	27	15	17	21	28	+ 35	19	20	20	20
SC Austria Lustenau	18	21	14	11	17	23	14	15	16	16	+ 29
FC Mohren Dornbirn 1913	15	19	10	11	15	18	11	12	12	10	+ 29
Young Violets Austria Wien	13	15	11	9	9	19	9	15	17	9	14
SV Horn	14	17	11	9	13	19	9	19	14	13	16
SKU Ertl Glas Amstetten	13	15	11	10	14	16	11	20	13	11	13
SV Licht Loidl Lafnitz	12	14	8	6	10	17	8	11	10	17	13

Frage: Jetzt zu den heimischen Fußball-Vereinen. Wie sympathisch sind Ihnen die folgenden Tipico Bundesliga- bzw. HPYBET 2. Liga Vereine?

*) 2019 abgefragt in der TIPICO BUNDESLIGA

Präferierter Fußballverein in Österreich

BASIS: Tipico Bundesliga *)

i Rapid Wien neuerlich zum beliebtesten Verein Österreichs gekürt, Werte dabei ob des guten Saisonfinish im Trend weiter angestiegen; auffälligere Zuwächse gibt's auch für den LASK, der sich (trotz der Kritik) auf Platz 3 schiebt, wohingegen Austria Wien und Sturm Graz weiter klar an Zuspruch verlieren

	FUSSBALL-INTERESSIERTE *)		2019	2018	Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Regionen				
	2019	2018								Ober-österreich	Nieder-österreich, Burgenland	Wien	Steiermark, Kärnten	Salzburg, Tirol, Vorarlberg
SK Rapid Wien	39	25	↑ 33	25	48	25	+ 52	33	28	29	47	+ 63	6	7
FC Red Bull Salzburg	22	23	24	23	22	30	16	22	28	21	27	7	17	+ 53
LASK	13	8	↑ 7	8	13	10	8	11	11	+ 46	3	7	0	7
SK Puntigamer Sturm Graz	9	23	↓ 15	23	4	10	4	11	6	0	3	3	+ 33	0
FK Austria Wien	4	10	↓ 12	10	4	5	4	7	6	0	10	10	0	0
RZ Pellets WAC (Wolfsberg)	4	4	3	4	4	10	+ 12	4	6	4	0	3	+ 33	0
SV Mattersburg	4	3	0	3	0	5	0	4	6	0	3	3	0	7
WSG Swarovski Tirol **)	4	6	↓ 8	6	4	0	4	4	6	0	0	3	0	+ 20
CASHPOINT SCR Altach	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7
FC Flyeralarm Admira	0	1	0	1	0	5	0	4	0	0	3	0	0	0
spusu SKN St. Pölten	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0
TSV Proletactal Hartberg	0	8	0	8	0	0	0	0	6	0	0	0	11	0

Frage: Welchen österreichischen Fußballverein mögen Sie am liebsten, welchen präferieren Sie?

*) Basis: Nennungen von Bundesliga-Vereinen (=100%)

**) 2019 abgefragt in der HPYBET 2. Liga, Trend nicht 100%ig vergleichbar

Präferierter Fußballverein in Österreich

BASIS: HPYBET 2. Liga *)

i Präferenzen in der 2. Liga breiter verteilt, GAK entscheidet hier das Rennen knapp für sich vor Wacker Innsbruck und der SV Ried

FUSSBALL-INTERESSIERTE *)	2019		2018	Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Regionen				
	↑	↓							Ober-österreich	Nieder-österreich, Burgenland	Wien	Steiermark, Kärnten	Salzburg, Tirol, Vorarlberg
GAK 1902	13	↑ 10	6	14	13	+ 17	10	15	0	4	12	+ 39	7
FC Wacker Innsbruck **)	12	↑ 4	25	11	16	9	14	13	4	9	7	5	+ 35
SV Guntatomic Ried	12	↓ 14	12	13	11	+ 19	10	10	+ 33	13	7	2	7
SK Austria Klagenfurt	10	9	***)	9	9	6	8	11	2	0	12	+ 27	0
FAC Wien	8	7	10	9	4	4	4	11	2	15	21	2	0
FC Blau Weiß Linz	8	9	12	7	9	6	10	6	+ 27	0	5	3	5
FC Liefering	6	7	8	5	2	2	4	6	2	2	2	2	+ 19
SC Austria Lustenau	6	4	5	5	4	4	6	5	2	7	2	5	12
SKU Ertl Glas Amstetten	6	4	***)	4	7	9	6	2	2	+ 15	5	0	4
FC Mohren Dornbirn 1913	4	1	***)	4	2	4	4	2	0	2	2	0	9
KSV 1919 (Kapfenberg)	4	5	6	5	2	0	6	5	0	4	2	11	0
SK Vorwärts Steyr	4	5	2	4	7	6	4	5	+ 13	2	7	2	0
Young Violets Austria Wien	4	4	***)	5	4	6	4	5	2	13	9	0	0
FC Juniors OÖ	2	2	***)	2	4	2	4	2	+ 13	0	0	0	2
SV Horn	2	4	***)	2	2	2	4	2	0	11	2	0	0
SV Licht Loidl Lafnitz	2	3	***)	2	2	2	0	2	0	2	5	3	0

Frage: Welchen österreichischen Fußballverein mögen Sie am liebsten, welchen präferieren Sie?

*) Basis: Nennungen von 2. Liga Vereinen (=100%)

**) 2019 abgefragt in der TIPICO BUNDESLIGA, Trend nicht 100%ig vergleichbar

***) wurde nicht abgefragt

Präferierter Fußballverein in Österreich

BASIS: Weitere *)

i Wenig Bewegungen hingegen bei den weiteren Vereinen in Österreich abseits der beiden obersten Spielklassen

	FUSSBALL-INTERESSIERTE *)	2019		2018		Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Regionen				
		2019	2018	2019	2018						Ober-österreich	Nieder-österreich, Burgenland	Wien	Steiermark, Kärnten	Salzburg, Tirol, Vorarlberg
Austria Salzburg	4	5	6	3	5	3	4	4	4	4	2	1	7		
Mauerwerk Sport Admira	0	0	**)	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0		
Andere	1	1	1	1	1	0	2	1	1	1	2	0	1		
Keinen von diesen	10	10	9	7	13	13	11	7	10	8	14	8	8		
Weiß nicht, keine Angabe	10	10	9	7	15	16	9	8	6	11	11	9	12		

Frage: Welchen österreichischen Fußballverein mögen Sie am liebsten, welchen präferieren Sie?

*) Basis: Insgesamt-Nennungen
 **) wurde nicht abgefragt

Unbeliebtester Fußballverein in Österreich

BASIS: Tipico Bundesliga *)

i Rapid Wien nach wie vor auch der unbeliebteste Verein Österreichs – allerdings mit einem klar reduzierten Anteil an Kritikern; die größten Missmut-Zuwächse zeigen sich hingegen beim LASK, hier hinterlässt einmal mehr das Corona-bedingte Urteil Spuren

	FUSSBALL-INTERESSIERTE *)	2019		2018		Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Ober-österreich	Nieder-österreich, Burgenland	Wien	Steiermark, Kärnten	Salzburg, Tirol, Vorarlberg
		2019	2018	2019	2018										
SK Rapid Wien	32	↓ 47	49	29	45	23	41	− 44	29	30	21	− 48	− 58		
FK Austria Wien	24	23	23	29	18	19	22	19	18	25	− 38	22	5		
FC Red Bull Salzburg	16	15	14	21	14	− 23	15	19	29	20	17	9	11		
LASK	8	↑ 1	4	4	9	− 10	7	6	− 18	5	3	4	11		
FC Flyeralarm Admira	4	2	2	4	0	3	4	0	0	5	− 10	0	5		
RZ Pellets WAC (Wolfsberg)	4	0	2	4	0	6	0	0	0	0	0	9	0		
SK Puntigamer Sturm Graz	4	7	1	4	5	3	4	6	0	5	3	9	0		
spusu SKN St. Pölten	4	2	2	0	5	0	4	6	4	0	3	0	5		
WSG Swarovski Tirol **)	4	3	6	4	5	3	0	0	0	0	3	0	5		
CASHPOINT SCR Altach	0	1	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
SV Mattersburg	0	0	1	0	0	0	4	0	0	− 10	0	0	0		
TSV Pro lactal Hartberg	0	1	12	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0		

Frage: Und welchen österreichischen Fußballverein mögen Sie umgekehrt am wenigsten?

*) Basis: Nennungen von Bundesliga-Vereinen (=100%)

**) 2019 abgefragt in der HPYBET 2. Liga, Trend nicht 100%ig vergleichbar

Unbeliebtester Fußballverein in Österreich

BASIS: HPYBET 2. Liga *)

i Seitens der 2. Liga nach wie vor Young Violets als der unbeliebteste Verein gekürt, wenngleich der Wert leicht rückläufig ist

	FUSSBALL-INTERESSIERTE *)	2019	2018 ***)	Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Region				
									Ober- österreich	Nieder- österreich, Burgenland	Wien	Steiermark, Kärnten	Salzburg, Tirol, Vorarlberg
Young Violets Austria Wien	22	↓ 25	***)	- 28	16	4	26	29	21	28	22	- 32	16
FAC Wien	13	11	27	11	12	7	9	18	21	10	0	16	13
FC Liefering	9	8	13	8	8	- 19	3	6	3	3	- 16	6	9
FC Mohren Dornbirn 1913	6	1	***)	6	4	4	6	3	0	1	6	6	3
GAK 1902	6	1	3	6	8	7	9	6	6	3	6	16	6
SC Austria Lustenau	6	2	5	3	12	15	3	3	0	3	13	3	9
SKU Ertl Glas Amstetten	6	5	***)	6	8	7	6	6	6	3	6	10	0
SV Guntamatic Ried	6	5	5	6	4	0	9	6	3	7	3	3	6
SV Horn	6	7	***)	8	4	15	6	6	12	7	3	3	13
FC Blau Weiß Linz	3	6	7	3	8	7	3	3	- 15	3	0	0	3
FC Juniors OÖ	3	1	***)	3	0	0	3	3	3	0	3	0	3
FC Wacker Innsbruck **)	3	1	4	3	4	7	3	0	0	7	0	0	6
KSV 1919 (Kapfenberg)	3	5	8	3	4	4	3	3	0	7	3	0	6
SK Austria Klagenfurt	3	4	***)	6	4	4	6	3	3	6	6	3	3
SV Licht Loidl Lafnitz	3	4	***)	3	4	0	6	6	6	3	9	0	3
SK Vorwärts Steyr	0	5	1	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0

Frage: Und welchen österreichischen Fußballverein mögen Sie umgekehrt am wenigsten?

*) Basis: Nennungen von 2. Liga Vereinen (=100%)

**) 2019 abgefragt in der TIPICO BUNDESLIGA, Trend nicht 100%ig vergleichbar

***) wurde nicht abgefragt

Unbeliebtester Fußballverein in Österreich

BASIS: Weitere *)

i Anteil der Stimmhaltungen bei der Wahl zum unbeliebtesten Verein rückläufig

	FUSSBALL-INTERESSIERTE *)	2019		2018		Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Ober-österreich	Nieder-österreich, Burgenland	Wien	Steiermark, Kärnten	Salzburg, Tirol, Vorarlberg
		2019	2018	2019	2018										
Austria Salzburg	2	1	2	2	1	1	1	3	1	0	1	1	5		
Mauerwerk Sport Admira	1	1	**)	2	1	0	1	3	2	2	2	0	1		
Andere	1	0	0	0	1	1	1	1	0	1	1	0	1		
Keinen von diesen	15	6	10	12	20	16	15	15	16	18	16	14	13		
Weiß nicht, keine Angabe	25	↓ 54	50	21	31	26	20	29	22	27	19	28	28		

Frage: Und welchen österreichischen Fußballverein mögen Sie umgekehrt am wenigsten?

*) Basis: Insgesamt-Nennungen
**) wurde nicht abgefragt

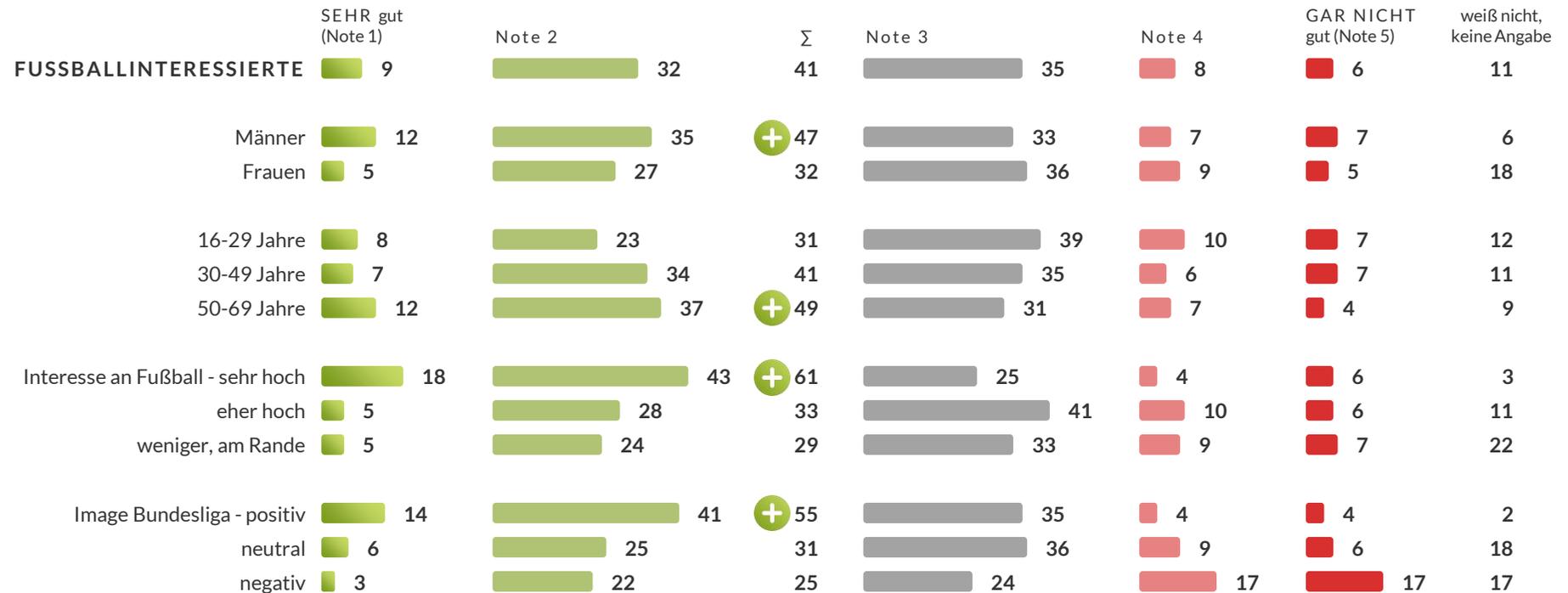
KAPITEL 5

Aktuelle Themen im Fokus: Corona-Krise und VAR



Umgang der Bundesliga mit dem Thema Corona-Virus

i 40 Prozent sehen einen guten Umgang der Bundesliga mit der aktuellen Corona-Thematik; rund 15 Prozent – vorrangig Jüngere – äußern sich dazu jedoch explizit kritisch

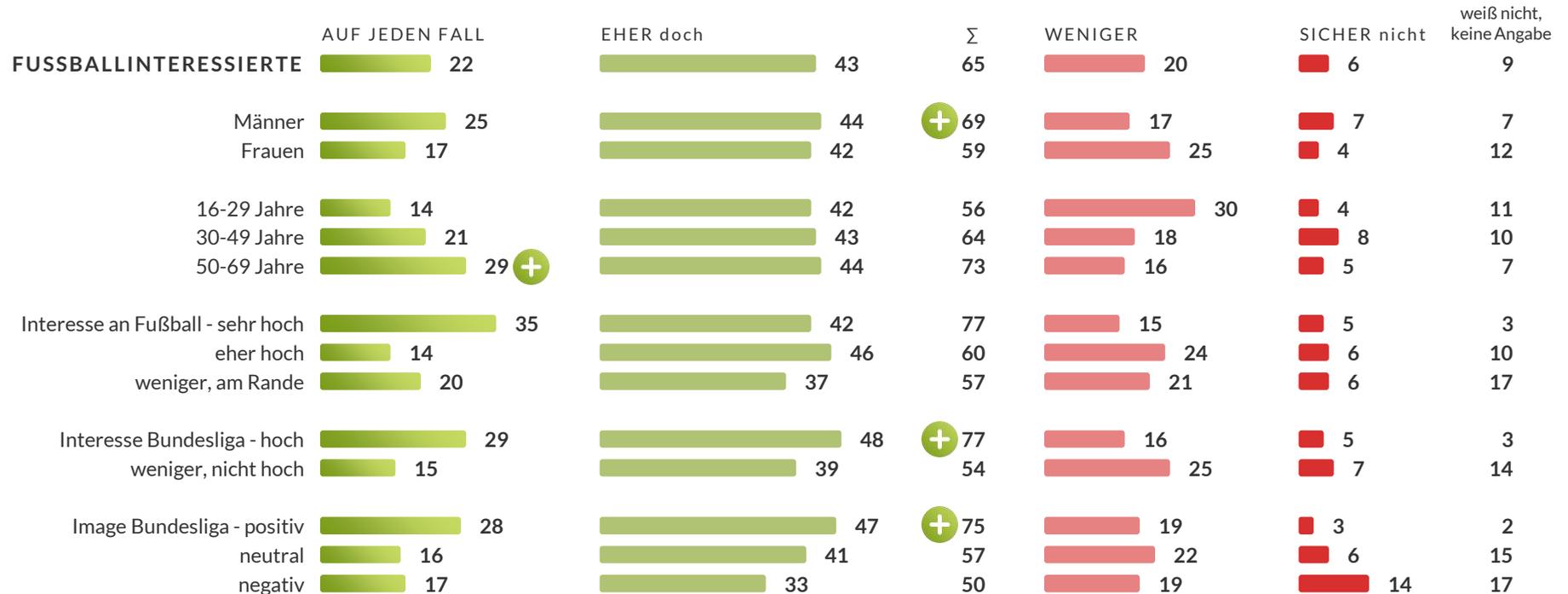


Frage: Jetzt nochmals zurück zum Thema Corona und den damit verbundenen Auswirkungen auf den heimischen Klub-Fußball. Wie beurteilen Sie alles in allem den Umgang der österreichischen Bundesliga mit dem Thema Corona-Virus anhand von Schulnoten?

Richtige Entscheidung zur Fortsetzung der Bewerbungsspiele

i Zwei Drittel – vermehrt Ältere – sehen in der Liga-Fortsetzung nach Corona eine richtige und sinnvolle Entscheidung, jeder Vierte ist jedoch anderer Meinung

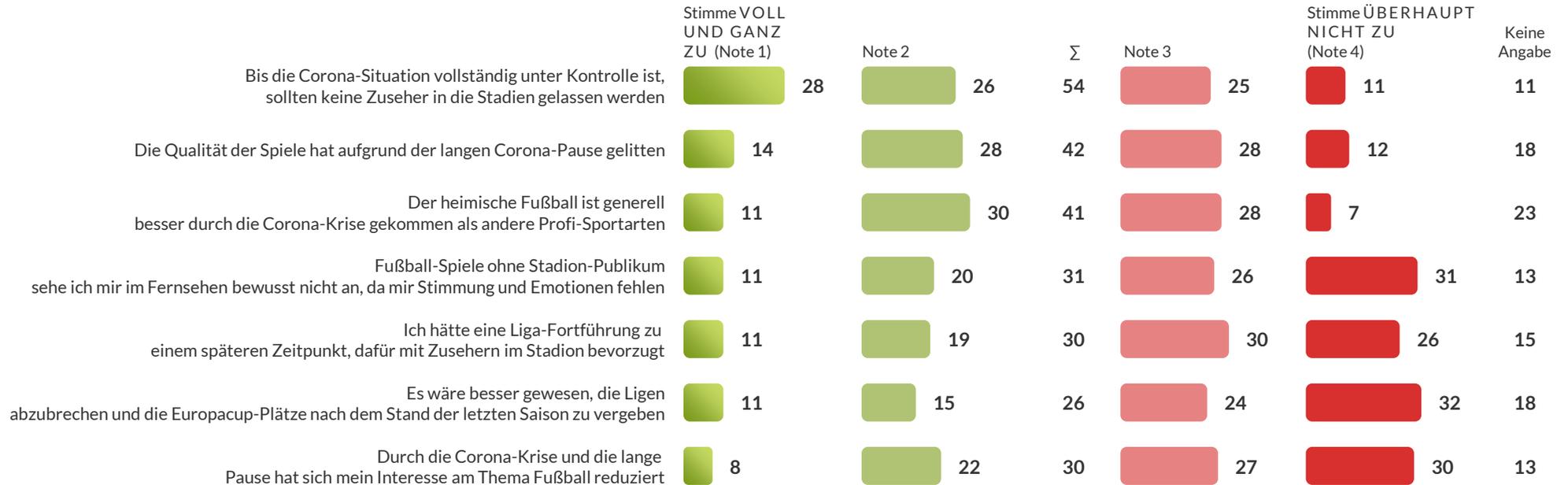
ES FINDEN DIE FORTSETZUNG DER BEWERBSPIELE NACH CORONA RICHTIG UND SINNVOLL -



Frage: Nach langem Zuwarten werden nun sowohl die Tipico Bundesliga als auch die HPYBET 2. Liga in Form von „Geisterspielen“ (ohne Zuschauer im Stadion) und „Englischen Wochen“ (mehrere Spiele pro Woche) zu Ende gespielt. Finden Sie diese Fortsetzung der Bewerbungsspiele – mit den notwendigen Auflagen und Einschränkungen – richtig und sinnvoll?

Detailaussagen zur Fortführung der beiden obersten Ligen

i Mehr als die Hälfte der Interessierten befürwortet einen weiteren Publikumsausschluss bis die Corona-Situation unter Kontrolle ist, darüber hinaus sehen immerhin 40 Prozent gewisse Qualitätseinbußen in den Spielen durch die lange Pause; rund ein Drittel äußert einen expliziten Interessensrückgang am Thema Fußball allgemein



Frage: Wie sehr stimmen Sie persönlich den folgenden Aussagen zur derzeitigen Fortführung der beiden Ligen zu?

Detailaussagen zur Fortführung der beiden obersten Ligen

Summe Note 1+2, nach Demo

i Anhaltender Stadion-Lockdown quer durch alle Altersgruppen attraktiv, Ältere mit stärkerer Kritik an der Spielqualität nach Corona

MAN STIMMT DEN FOLGENDEN AUSSAGEN VOLL UND GANZ / EHER ZU -

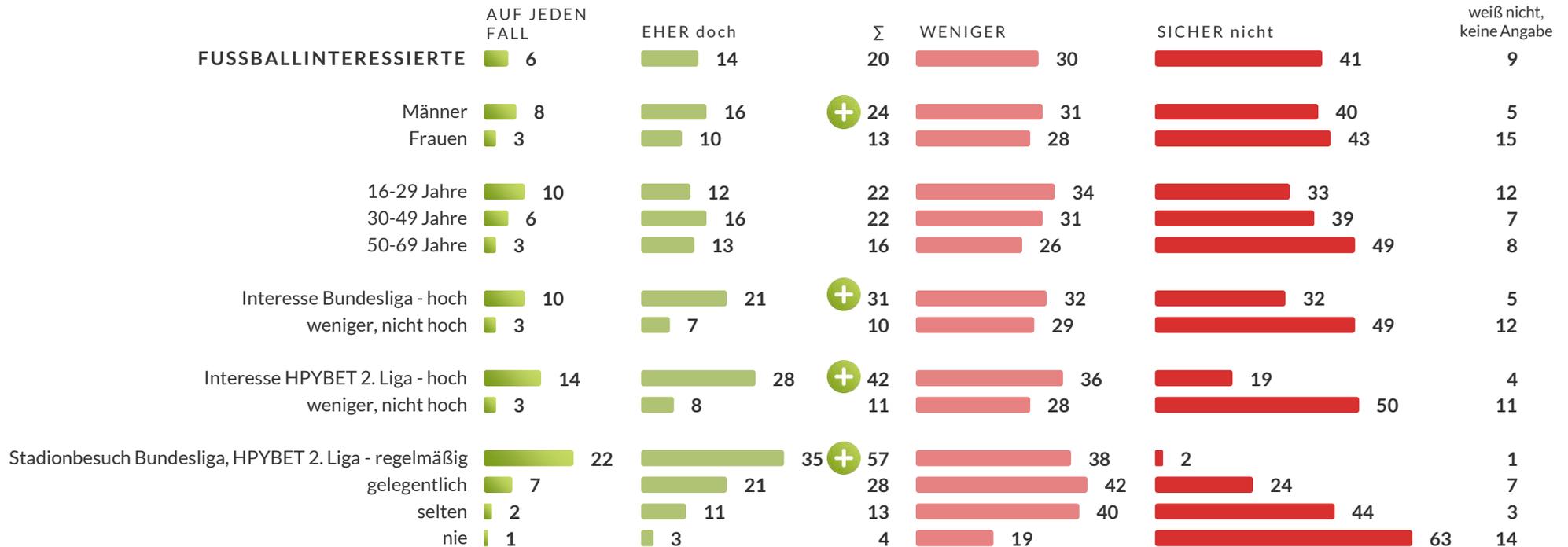
	SUMME NOTE 1 + 2	Männer	Frauen	16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	Interesse an Fußball - sehr hoch	eher hoch	weniger, am Rande
Bis die Corona-Situation vollständig unter Kontrolle ist, sollten keine Zuseher in die Stadien gelassen werden	54	51	+ 57	53	54	54	59	51	53
Die Qualität der Spiele hat aufgrund der langen Corona-Pause gelitten	42	+ 46	33	33	+ 41	+ 48	51	41	27
Der heimische Fußball ist generell besser durch die Corona-Krise gekommen als andere Profi-Sportarten	41	+ 45	34	36	+ 42	+ 43	59	32	31
Fußball-Spiele ohne Stadion-Publikum sehe ich mir im Fernsehen bewusst nicht an, da mir Stimmung und Emotionen fehlen	31	33	29	28	34	31	36	31	24
Ich hätte eine Liga-Fortführung zu einem späteren Zeitpunkt, dafür mit Zusehern im Stadion bevorzugt	30	28	31	29	32	27	33	30	25
Es wäre besser gewesen, die Ligen abzubrechen und die Europacup-Plätze nach dem Stand der letzten Saison zu vergeben	26	25	27	27	28	22	23	28	23
Durch die Corona-Krise und die lange Pause hat sich mein Interesse am Thema Fußball reduziert	30	+ 32	26	28	30	30	34	30	23

Frage: Wie sehr stimmen Sie persönlich den folgenden Aussagen zur derzeitigen Fortführung der beiden Ligen zu?

Bewusste Nachholung der Stadion-Besuche nach Corona

i Nur ein geringer Anteil will – nach Aufhebung der Stadionsperren – den Besuch eines Livespiels bewusst nachholen, knapp drei Viertel lehnen dies dezidiert ab

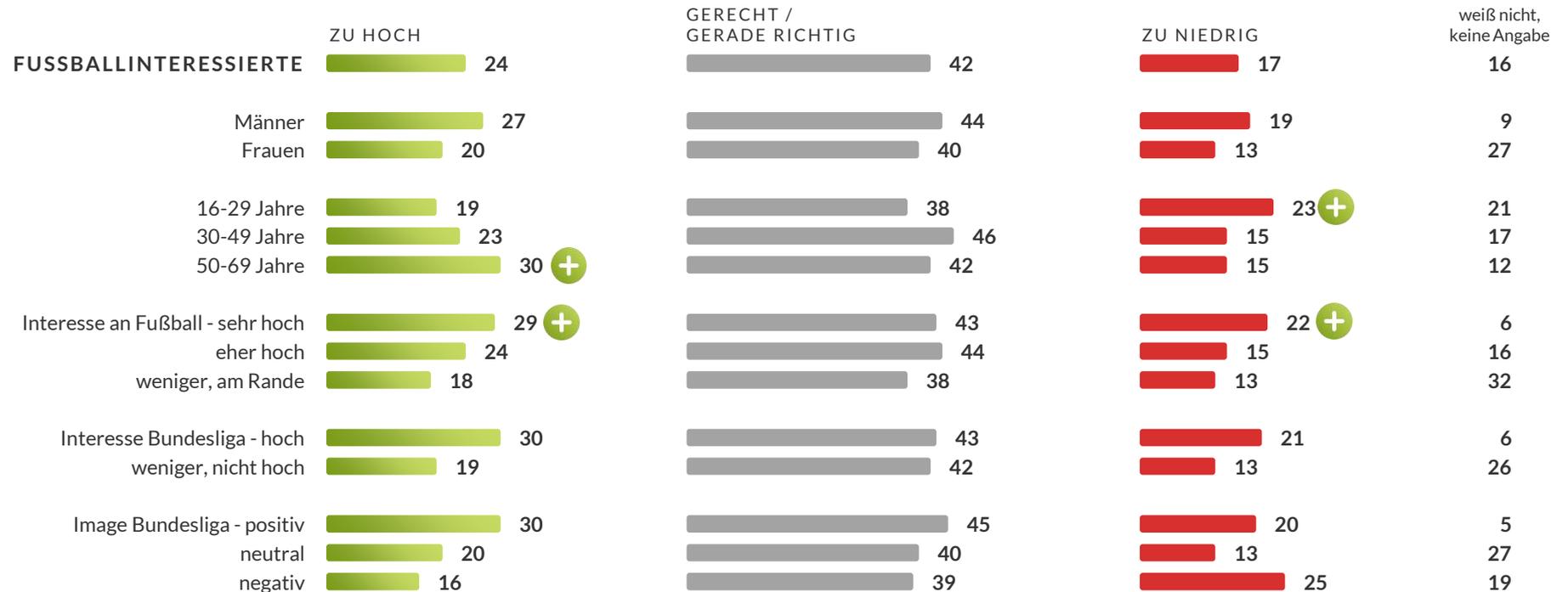
ES WOLLEN BEWUSST STADION-BESUCHE IN DER KOMMENDEN SAISON NACHHOLEN -



Frage: Haben Sie vor Stadion-Besuche, die in diesen und den nächsten Wochen nicht möglich sind, in der kommenden Saison bewusst nachzuholen?

Einschätzung des Bundesliga-Urteils gegen den LASK

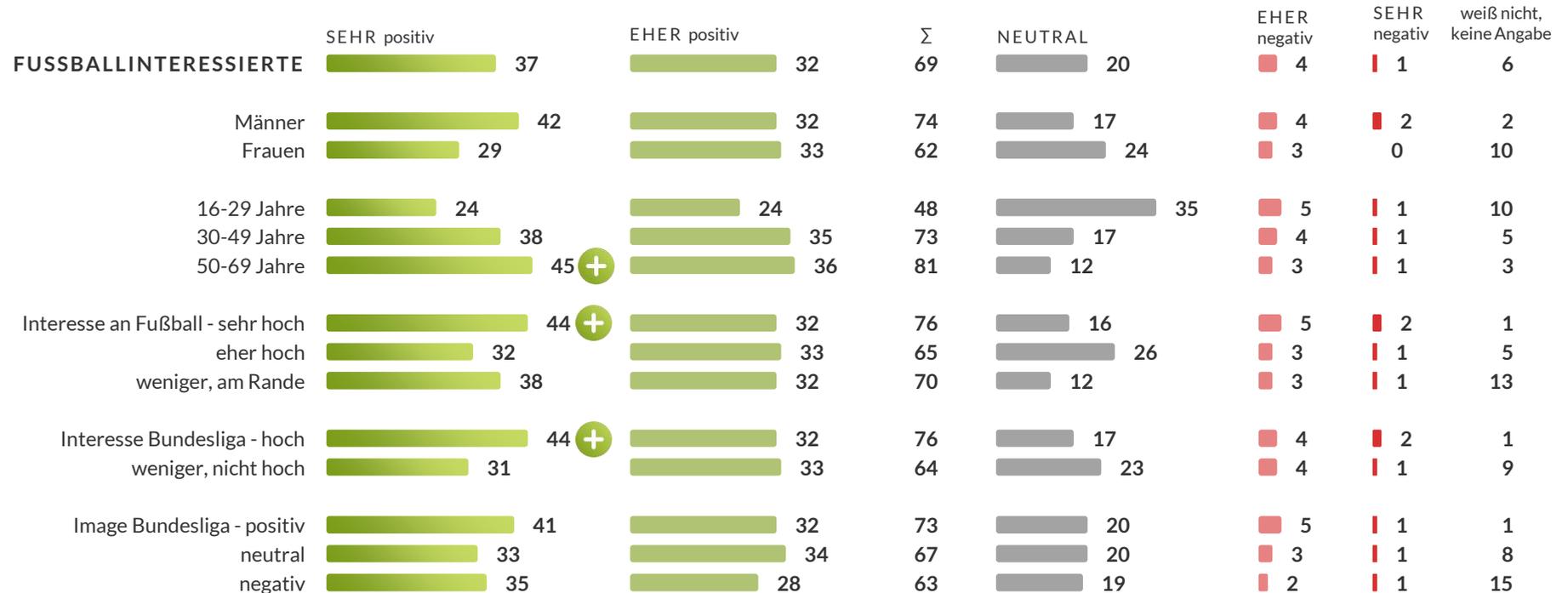
i Ambivalenz in der Wahrnehmung des Corona-bedingten Urteils gegen den LASK: 40 Prozent beurteilen dieses als gerecht, während rund je ein Fünftel bis ein Viertel dieses als zu niedrig (eher die Jüngeren) bzw. als zu hoch (eher die Älteren) einschätzt



Frage: Der LASK, Tabellenerster nach dem Grunddurchgang, hat während der Corona-bedingten Trainingseinschränkung gegen diese verstoßen und wurde in erster Instanz zu einem Abzug von 6 Punkten (nach Teilung) und einer Geldstrafe von € 75.000,- verurteilt. Nach dem Einspruch des LASK wurde der Abzug aktuell auf 4 Punkte reduziert. Finden Sie, dieses derzeitige Urteil gegen den LASK ist alles in allem ausgefallen als –

Zugang zur Einführung des VAR in der Bundesliga 2021

i 70 Prozent goutieren spontan die geplante Einführung des VAR in die heimische Bundesliga 2021, Anteil der vollends Überzeugten – vorrangig Älteren – mit knapp 40 Prozent ebenso sehr hoch

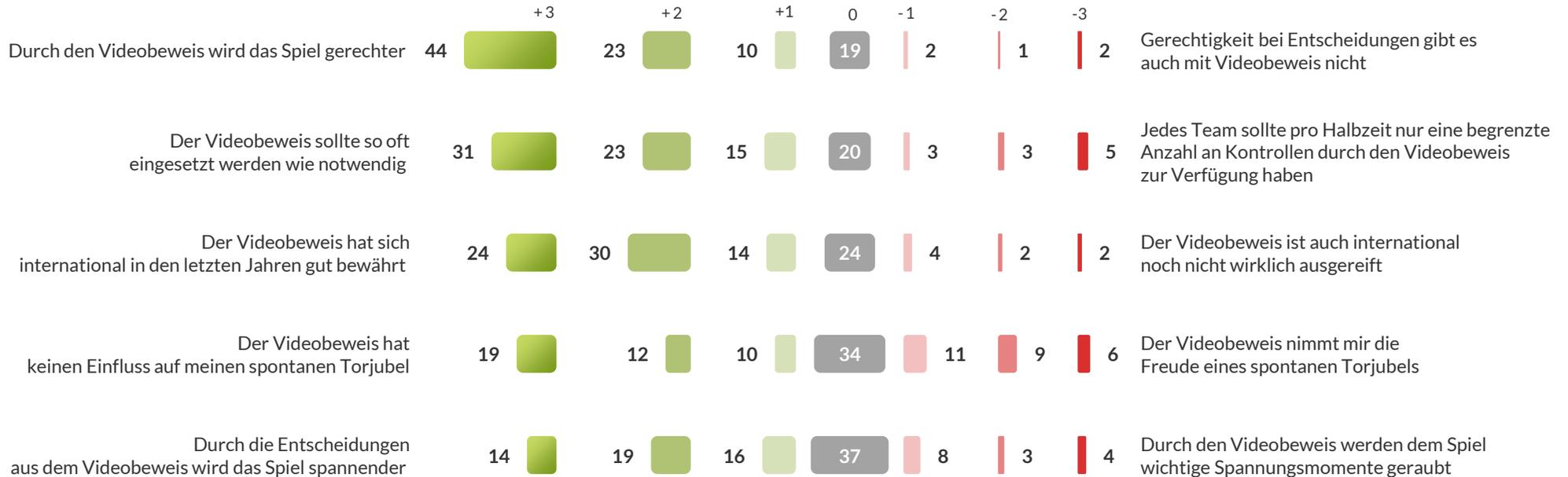


Frage: Abschließend noch kurz zum Thema Videobeweis bzw. VAR (Video Assistent Referee). Ab März 2021 kommt dieser – nach Europacup und den internationalen Ligen – auch in der österreichischen Bundesliga zum Einsatz. Alles in allem, wie stehen Sie grundsätzlich zu dieser Einführung des Videobeweises (VAR) in Österreich?

Detailaussagen zur Einführung des VAR

i Großteil sieht durch den VAR mehr Gerechtigkeit im Spiel und wünscht einen häufigen Einsatz, wirkliche Veränderungen auf den Spannungsfaktor oder den persönlichen Torjubel werden dabei weniger gesehen

ES BEWERTEN DIE FOLGENDE AUSSAGE ALS ZUTREFFEND -



Frage: Letzte Frage: hier finden Sie noch unterschiedliche Aussagen zur Einführung des Videobeweises in Österreich. Geben Sie bitte anhand der Skala an, welcher der Aussagen Sie jeweils eher zustimmen. Mit +3 zeigen Sie, dass die linke Aussage voll und ganz für Sie zutrifft. Wenn Sie finden, dass die Aussage ganz rechts voll und ganz zutrifft, wählen Sie -3. Dazwischen können Sie Ihrem Gefühl nach abstimmen.

Detailaussagen zur Einführung des VAR

Note +3, nach Demo

i Stärkerer VAR Zugang wiederum bei den Älteren bzw. stärker Interessierten

ES BEWERTEN DIE FOLGENDE AUSSAGE ALS ZUTREFFEND -

	+3	Alter			Interesse an Fußball			Interesse Bundesliga	
		16-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	- sehr hoch	eher hoch	weniger, am Rande	hoch	weniger, nicht hoch
Durch den Videobeweis wird das Spiel gerechter	44	37	42	+ 51	+ 50	39	47	+ 49	39
Der Videobeweis sollte so oft eingesetzt werden wie notwendig	31	18	30	+ 41	+ 37	27	30	+ 36	26
Der Videobeweis hat sich international in den letzten Jahren gut bewährt	24	14	22	+ 32	+ 30	22	18	+ 29	19
Der Videobeweis hat keinen Einfluss auf meinen spontanen Torjubel	19	17	16	+ 23	21	16	21	21	16
Durch die Entscheidungen aus dem Videobeweis wird das Spiel spannender	14	11	12	19	19	11	15	16	12

Frage: Letzte Frage: hier finden Sie noch unterschiedliche Aussagen zur Einführung des Videobeweises in Österreich. Geben Sie bitte anhand der Skala an, welcher der Aussagen Sie jeweils eher zustimmen. Mit +3 zeigen Sie, dass die linke Aussage voll und ganz für Sie zutrifft. Wenn Sie finden, dass die Aussage ganz rechts voll und ganz zutrifft, wählen Sie -3. Dazwischen können Sie Ihrem Gefühl nach abstimmen.

A grayscale photograph of a business meeting. In the foreground, two hands are shaking in a firm grip. In the background, a person is holding a tablet computer, and another person's hand is pointing at the screen. On the table, there are several documents, one of which shows a bar chart and a pie chart. The overall scene is professional and collaborative.

KAPITEL 7

Management Summary

Management Summary

Fußball in Österreich: Zugang und Interesse

- Das Interesse an Fußball hat aktuell nachgelassen. Während bereits der gesunkene Zielgruppenanteil von 65 auf 59% ein erstes Indiz dafür ist, zeigen sich derzeit nur noch ein Fünftel der 16-69 jährigen Österreicher mit starkem Zugang in diesem Zusammenhang. Gleichzeitig zeigt sich ein Anstieg der gänzlich Nicht-Interessierten. Jüngere im Alter von 16-29 Jahren finden sich dabei interessenstechnisch eher im mittleren Bereich. Zudem liegt der Anteil jener, die das Thema Fußball so gut wie gar nicht berührt, wieder bei einem Drittel und damit höher als 2019 – Anstiege gibt es hier sowohl bei Frauen als auch Männern. Letztlich zeigen sich auch gewisse Verschiebungen hin zu den „nur am Rande Interessierten“.
- Analog zu diesem Grundinteresse gehen auch die Aktivitätsbereiche rund um „Fußballspiele im TV ansehen“ bzw. „Berichte über Fußball verfolgen“ im Trend zurück. Gleichzeitig steigt allerdings aktuell auch die Gruppe der aktiv Fußballinteressierten (d.h. die, die auch selber spielen) 2020 – vor allem unter den Jüngeren – leicht an und steht somit in Zeiten der Corona-Krise für gewisse Verschiebungen an dieser Stelle.
- Interessant auch der deutlichere Anstieg im Interesse an Spielen der HPYBET 2. Liga. Hier scheint es, dass durch die Liga-Aufstockung mittlerweile mehr Zuspruch generiert werden kann. Das Interesse für die Bundesliga-Spiele bleibt mit 22 Prozent auf Note 1 eher stabil, während sich das Landesliga-Interesse leicht rückläufig präsentiert. Die restliche Ligen landen wiederum auf konstantem Niveau zum Vorjahr, wobei einmal mehr die Deutsche Bundesliga – abseits des Europacups – den höchsten Zuspruch findet.



Management Summary

Fußball in Österreich: Zugang und Interesse

- Der aktive Stadionbesuch scheint trotz des leicht geringeren Interesses graduell gestiegen zu sein: 36 Prozent outen sich – abseits der durch die Corona-Krise bedingten Publikums-sperren in den Stadien – als gelegentliche Besucher der beiden obersten Spielklassen, der Anteil an Selten- und Nicht-Besuchern geht dabei gegenüber dem Vorjahr auf 63 Prozent zurück. Diese Verschiebungen bzw. Zuwächse rühren dabei vorrangig von einem erhöhten Bundesliga-Zuspruch: knapp jeder Zehnte (vorrangig Jüngere) besucht aktuell ein Bundesliga-Spiel im Schnitt etwa 1-2 Mal in 3 Monaten, während die Veränderungen seitens der 2. Liga-Stadionbesuche weniger auffällig ausfallen.
- Allerdings halten Selten- und Nicht-Besucher umgekehrt noch stärker an ihrer expliziten Besuchs-Ablehnung fest, nur jeder Zehnte in diesem Segment kann sich – nach Corona – vorstellen, ein Spiel live in den beiden obersten Klassen im Stadion anzusehen. Eine ähnliche Zurückhaltung bzgl. eines zukünftigen Wiederbesuchs macht sich zudem auch bei den bisher zumindest gelegentlichen Besuchern breit. Es scheint, als wenn die Corona-Krise hier eine breite Schneise der Unsicherheit in Bezug auf Live-Besuche in den Stadien in naher Zukunft zieht – und das quer durch alle Untergruppen.



Management Summary

Die Bundesliga: Wahrnehmung, Image und Eigenschaften

- Nahezu idente Wahrnehmung der „Österreichischen Fußball-Bundesliga“: 4 von 10 definieren diese als eigenständigen Verband, jeder Vierte sieht hier die Verantwortlichkeit für die Bundesliga, knapp ein Drittel hat dazu gänzlich kein Bild.
- Die heuer wahrgenommenen Bundesliga-Themen werden erwartungsgemäß durch die Corona-Krise bestimmt, wobei das damit verbundene Urteil aufgrund der Verstöße gegen die Trainingsauflagen beim LASK von immerhin zwei Dritteln aller Befragten wahrgenommen wurde. Umgekehrt präsentiert sich die Gewalt- und Pyrotechnik-Thematik deutlich rückläufig, und auch die Ligareform ist in ihrem zweiten Jahr ein klar reduzierteres Thema in der medialen Aufmerksamkeit. Analog zur geringeren Präsenz der Thematik geht im Übrigen auch die Forderung nach einem Verbot von bengalischen Fackeln in Stadien graduell zurück. Klar befürwortet wird dieses jedoch nach wie vor von den Älteren bzw. Selten-/Nicht-Besuchern.
- Das Imageprofil der Bundesliga fällt weitestgehend konstant aus, allerdings ist im Detail eine verbesserte Grundstimmung erkennbar. So werden bspw. die Stimmung in den Stadien, die Organisation und sowie die spielerische Qualität stärker goutiert, umgekehrt verliert das Rennen um den Meistertitel jedoch weiterhin an Spannung. In der Folge sehen Kritiker hier am stärksten einen Reformbedarf an dieser Stelle.



Management Summary

Die Bundesliga: Wahrnehmung, Image und Eigenschaften

- Wie schon bei den Detailaussagen steigt auch das Gesamtimage der Tipico Bundesliga im Trend leicht an, wobei sich Frauen bzw. Jüngere mit einem stärker neutralem Zugang präsentieren. Auch die Bewertung der HPYBET 2. Liga zieht im Trend positiv an, wobei es hier vor allem zu einer deutlicheren Reduzierung der expliziten Kritiker kommt. Blickt man jedoch auf die Eigeneinschätzung der Dynamik im Wahrnehmungsbild der jeweiligen Ligen, lässt sich hingegen vermehrt Konstanz feststellen.
- Eine positivere Grundstimmung gegenüber der Bundesliga zieht sich dann auch durch das Eigenschaftsprofil. Die Liga wird im Trendvergleich u.a. als leicht sportlich ambitionierter, emotionaler und greifbarer wahrgenommen, ebenso wie stärker erfolgreich – was nicht zuletzt mit den positiven Europacup-Auftritten in der letzten Saison zu tun haben dürfte. Den stärksten Zuspruch findet man dabei aktuell im Segment der 30-49 Jährigen, explizite Kritiker vermissen hingegen am stärksten den Spannungsfaktor und die Zukunftsorientierung. Zudem scheint sich aktuell ein gewisses Sympathieproblem für die Bundesliga einzustellen, wenn man die geringen Werte seitens der BL-Kritiker ins Auge fasst.
- Die Bewertungen der HPYBET 2. Liga fallen im Trend eher stabil aus, positive Zuwächse gibt es hier allerdings beim Sympathie- und Emotionalitätsfaktor, die 2. Liga wird zudem zunehmend als jung beschrieben. Weniger Differenzierungen zeigen sich seitens der 2. Liga im Hinblick auf die Altersgruppen, Kritikerstimmen fallen umgekehrt jedoch zunehmend deutlicher und pointierter aus.



Management Summary

Die Bundesliga: Wahrnehmung, Image und Eigenschaften

- Die zuletzt durchgeführten Änderungen im Rahmen der Liga-Reform werden in Summe weiter als etwas zurückhaltend bewertet, nach wie vor bleiben die Vereinsaufstockungen in Bundesliga und 2. Liga – vor allem aus Sicht der Männer – die positivsten Eckpunkte derselbigen. Mehr als die Hälfte sieht im Übrigen nach wie vor keine wirklichen Änderungen im heimischen Klub-Fußball durch die Liga-Reform, ihr Anteil ist hier gegenüber 2019 weiter steigend. Umgekehrt goutieren heuer auch etwas mehr die damit verbundene steigende Attraktivität des österreichischen Fußballs, was sich vor allem bei den Jüngeren im Alter von 16-29 Jahren zeigt.
- Somit stimmt die Richtung, bedarf aber weiterhin sicher noch mehr Zeit – und vor allem eine spannendere Meisterschaftsentscheidung – um gänzlich anzukommen. Dies bestätigt auch der in Summe leicht ambivalente Zugang zur Liga-Reform: 4 von 10 finden diese rückwirkend zwar gut, der Anteil der vollends Überzeugten fällt mit 7 Prozent jedoch eher gering aus. Knapp ein Drittel traut sich zudem keine Einschätzung zu geben.



Management Summary

Die Vereinsebene: Sympathie und Präferenzen

- Red Bull Salzburg liegt trotz leichter Rückgänge im Bundesliga-Sympathieranking nach wie vor klar voran, dahinter zeigen sich interessante Verschiebungen in der Steiermark und Kärnten: Sturm Graz verliert aufgrund der heurigen Leistungen klar an Zuspruch zu Gunsten der Hartberger. Ebenso zieht der WAC im Zuge seiner guten Europacupleistungen im Trend deutlicher an. Dabei sind natürlich die gewohnten Regionalzuordnungen für die einzelnen Vereine erkennbar, Sturm Graz verliert dabei u.a. im Detail im Süden deutlich an Zuspruch.
- GAK (nach der durchgeführten Liga-Erweiterung) und Absteiger Wacker Innsbruck gelten aktuell als die größten Sympathieträger in der HPYBET 2. Liga, in Summe gibt es dabei wie zuletzt weniger Bewegungen im Trendvergleich der übrigen Vereine. GAK und auch Blau Weiß Linz zeigen sich in der Folge mit breiterer Basis in allen Altersgruppen, Blau Weiß zudem auch mit dem höchsten Regionalwert (auf Basis OÖ) in der 2. Liga.



Management Summary

Die Vereinsebene: Sympathie und Präferenzen

- Rapid Wien wird neuerlich zum beliebtesten Verein Österreichs gekürt, die Werte steigen dabei ob des guten Saisonfinish im Trend weiter an. Auffälligere Zuwächse gibt's auch für den LASK, der sich (trotz der Kritik) auf Platz 3 schiebt, wohingegen Austria Wien und Sturm Graz weiter klar an Zuspruch verlieren. Die Präferenzen in der 2. Liga sind dann breiter verteilt, der GAK entscheidet hier das Rennen knapp für sich vor Wacker Innsbruck und der SV Ried.
- Allerdings gilt Rapid Wien nach wie vor auch als der unbeliebteste Verein Österreichs – wobei hier aktuell ein klar reduzierter Anteil an Kritikern auffällt. Die größten Missmut-Zuwächse zeigen sich hingegen beim LASK, hier hinterlässt einmal mehr das Corona-bedingte Urteil Spuren. Seitens der 2. Liga werden wie schon zuletzt die Young Violets zum unbeliebteste Verein gekürt, wenngleich auch hier der Wert leicht rückläufig ist.



Management Summary

Aktuelle Themen im Fokus: Corona-Krise und VAR

- 40 Prozent sehen alles in allem einen guten Umgang der Bundesliga mit der aktuellen Corona-Thematik, der Anteil der vollends Überzeugten liegt bei eher zurückhaltenden 10 Prozent. Rund 15 Prozent – vorrangig Jüngere – äußern sich dazu zudem auch explizit kritisch. Umgekehrt sehen zwei Drittel – vermehrt Ältere – in der Liga-Fortsetzung nach Corona eine richtige und sinnvolle Entscheidung. Jeder Vierte ist auch hier anderer Meinung, womit sich doch eine gewisse Kritik am Saisonfinale 2019/2020 in der abgelaufenen Form einstellt.
- Mehr als die Hälfte der Interessierten befürwortet in diesem Zusammenhang einen weiteren Publikumsausschluss bis die Corona-Situation unter Kontrolle ist, darüber hinaus sehen immerhin 40 Prozent gewisse Qualitätseinbußen in den Spielen durch die lange Pause. Rund ein Drittel äußert einen expliziten Interessensrückgang am Thema Fußball allgemein, womit die eingangs festgestellte Zuzückhaltung zur Thematik teilweise erklärt scheint. Nur ein geringer Anteil will im Übrigen – nach einer möglichen Aufhebung der Stadionsperren – den Besuch eines Livespiels bewusst nachholen, knapp drei Viertel lehnen dies dezidiert ab – was die aktuell größere Distanz zum Thema Fußball einmal mehr bestätigt.



Management Summary

Aktuelle Themen im Fokus: Corona-Krise und VAR

- Ambivalenz zeigt sich auch in der Wahrnehmung des Corona-bedingten Urteils gegen den LASK: 40 Prozent beurteilen dieses als gerecht, während rund je ein Fünftel bis ein Viertel dieses als zu niedrig (eher die Jüngeren) bzw. als zu hoch (eher die Älteren) einschätzt.
- 70 Prozent goutieren spontan schließlich die geplante Einführung des VAR in die heimische Bundesliga 2021, der Anteil der vollends Überzeugten – vorrangig Älteren – fällt dabei mit knapp 40 Prozent ebenso sehr hoch aus.
- Der Großteil sieht in der Folge durch den VAR mehr Gerechtigkeit im Spiel und wünscht sich daher einen möglichst häufigen Einsatz. Wirkliche Veränderungen auf den Spannungsfaktor oder den persönlichen Torjubel werden dabei weniger gesehen, was im Sinne der Reduzierung der Negativaspekte klar von Vorteil ist.



Ihr Ansprechpartner



Mag. Stefan Anzinger

Tel. +43 732 2555 105
Mobil +43 664 132 71 73
Mail s.anzinger@market.at



Market Marktforschungs GmbH & CoKG
Klausenbachstraße 67, 4040 Linz

Let's raise your **market!**

